



DIE BLÜTENSTADT AM HARZ

BLANKENBURG

Amtsblatt

Nr. 02/19 | Jahrgang 10

23. Februar 2019

Blankenburg (Harz) • Börnecke • Cattenstedt • Stadt Derenburg • Heimbürg • Hüttenrode • Timmenrode • Wienrode

Zweite Blankenburger Berufsorientierungsmesse Erfolgreiche Neuauflage im Gymnasium Am Thie

Einen nicht abbreißenden Besucherstrom bis zum Schluss konnte die 2. Blankenburger Berufsorientierungsmesse verzeichnen. Von rund 500 Besuchern sprach Organisatorin Jana Böhme vom Unternehmerbüro der Stadt schließlich. Überwiegend jüngere Leute, viele auch in Begleitung ihrer Eltern, hatten sich im Atrium des Gymnasiums „Am Thie“ eingefunden, um sich hier über Ausbildungs-, Praktikums- und Studienmöglichkeiten in Blankenburg (Harz) und in der Region zu informieren. Gelegenheit dazu boten Stände von heimischen Unternehmen, zum Teil mit aufwendigen Präsentationen versehen. Bemerkbar macht sich, dass inzwischen ein Mangel an Berufsnachwuchs besteht und die Betriebe um Auszubildende buhlen müssen. So standen die Firmenmitarbeiter geduldig Rede und Antwort auf die Fragen der zum Teil recht gut vorbereiteten jungen Gäste.

Das Spektrum der Betriebe spiegelte dabei die Leistungskraft der heimischen Wirtschaft wider: Neben Baubetrieben und Herstellern von Elektronik fanden sich die großen Sozialunternehmen wie der stadteigene Gemeinnützige Verein für Sozialeinrichtungen (GVS), aber auch Dienstleister, Autohäuser und Handelsunternehmen. Im Außenbereich stellte das Karriereberatungsbüro Halberstadt der Bundeswehr Möglichkeiten zur Berufsausübung bei der „Truppe“ vor. Die Stadt Blankenburg (Harz) als Veranstalter war ebenfalls vertreten, bildet sie doch selbst Verwaltungsfachangestellte aus. „In der Regel werden unsere Auszubildenden übernommen“, so Manja Wecke aus der Personalabteilung.

Die kürzlich gegründete Initiative „Heimvorteil Harz“ um Katy Löwe will nicht nur



Petra Apel und Anja Hohmann vom GVS im Gespräch mit Sandy und Jolina Breschinski (von links). Die Schülerin möchte einen sozialen Beruf ergreifen.

über Ausbildungsmöglichkeiten in der Region informieren. „Es gehe auch darum, den Standort zu fördern und den Harz gemeinsam mit möglichst vielen Partnern zu vermarkten“, so die Miteigentümerin einer Werbeagentur in Halberstadt.

Mit mehr als 40 Ausstellern lag die Beteiligung deutlich über der vom vergangenen Jahr, als die Berufsorientierungsmesse mit 25 Firmen und Institutionen im Rathaus Premiere hatte.

Für ein Studium der Sozialpädagogik und einen Arbeitsplatz in der Jugendarbeit interessiert sich die 16-jährige Vanessa Wieser, die mit ihrer Mutter Astrid in das Gymnasium gekommen war und in Stefanie Kuhlenkamp von der Diakonie Halberstadt eine kompetente An-

sprechpartnerin fand. Auch eine Gruppe von jugendlichen Migrantinnen, die in einer Wohngruppe in Blankenburg leben, nutze die Messe, um nach einer beruflichen Perspektive zu suchen. Gessia Gdey, der aus Eritrea stammt, macht derzeit ein Praktikum in einem Reitstall. Dort hat er sich besonders durch seine Geschicklichkeit beim Hufschmieden hervorgetan. „Ich möchte einen handwerklichen Beruf lernen“, lautet der Wunsch des 19-Jährigen.

„Mit dem Gymnasium als Veranstaltungsort haben wir eine gute Entscheidung getroffen“, betonte Jana Böhme abschließend, die sich wünscht, dass die nächste Berufsorientierungsmesse wieder dort stattfinden kann.



Herausgeber: Stadt Blankenburg (Harz), Der Bürgermeister, Harzstr. 3, 38889 Blankenburg (Harz), Tel. 03944 943-202, E-Mail: amtsblatt@blankenburg.de

Gesamtherstellung: Harzdruckerei GmbH, Max-Planck-Str. 12/14, 38855 Wernigerode, Tel. 03943 5424-0, E-Mail: info@harzdruck.de · Verantwortlich: Der

Bürgermeister · **Anzeigenberatung:** Ralf Harms, Tel. 03943 5424-27, E-Mail: r.harms@harzdruck.de · **Verteilung:** Medien-Service-Harz-Börde GmbH, Westendorf 6, 38820 Halberstadt, Tel. 03941 699242 · **Sie haben kein Amtsblatt bekommen?** Rufen Sie uns an! Frau Prinzler: 03943 54240. Das Amtsblatt erscheint

monatlich kostenlos in einer Auflagenhöhe von 13.000 Exemplaren. Bezugsmöglichkeit über den Verlag. Einzelpreis 0,70 € zuzüglich Versandkosten.



**3.000,- €
Wechselprämie***

Ein galaktisches Angebot.

z.B. VW Golf VII „Sound“ Sondermodell 1,4 l TSI 92kW (125 PS)*

6 Gang Schaltgetriebe, EZ: 26.09.2017, Gesamtfahrleistung: 8.041 km,
UPE des Herstellers: 26.881,- €, Neuwagen-Anschlussgarantie bis 28.09.2022 oder max. 100.000km

Ausstattung: Mobile Online Dienste „App Connect“, Sitzheizung vorn, Multifunktions-Lederlenkrad, ACC (automatische Distanzreglung), 2 Zonen Climatronic, Park Distance Control, Front Assist, Light Assist, Müdigkeitserkennung, Fensterheber elektrisch, Multifunktionsanzeige „Plus“, Regensensor, Innenspiegel mit Ablendautomatik, Leichtmetallfelgen u.v.m.

Fahrzeugpreis: 18.940,- €

- **Wechselprämie:** 3.000,- €

- **Inzahlungnahmewert:** 5.000,- €

Ihres EU4 oder EU5 Diesel als Beispiel
laut DAT/ Schwacke, kann variieren

= **Nettodarlehnsbetrag:** 10.940,- €

+ **Zinsen:** 727,95 €

= **Darlehnssumme:** 11.667,95 €

Effektiver Jahreszins: 1,99 %

Sollzins p.a.: 1,97 %

Jährliche Fahrleistung: 10.000 km

Vertragslaufzeit: 48 Monate

Schlussrate: 7.395,95,- €

mtl. Rate: 89,- €

bei 10.000 km pro Jahr

**89,- €*
mtl. Rate**

*Ein Angebot der Volkswagen Bank GmbH, Gifhorner Str. 57, 38112 Braunschweig, für die wir als ungebundener Vermittler gemeinsam mit dem Kunden die für den Abschluss des Finanzierungsvertrages nötigen Vertragsunterlagen zusammenstellen. Es besteht ein gesetzliches Widerrufsrecht für Verbraucher. Bonität vorausgesetzt. Das Angebot beinhaltet die Wechselprämie des jeweiligen Aktionsmodells zzgl. der Inzahlungnahme Ihres Diesel-Altfahrzeugs (beliebiger Hersteller) mit der Schadstoffklasse EU4 oder EU5. Abbildung zeigt Sonderausstattung gegen Mehrpreis. UPE - unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers.

 **autohaus am regenstein**
So vielseitig wie Ihre Ansprüche.

Autohaus Am Regenstein

Ein Unternehmen der Autohaus Wernigerode GmbH
Am Hasenwinkel 1 · 38889 Blankenburg
Telefon: 03944 9330 · Telefax: 03944 933222
E-Mail: autohaus@ah-regenstein.de · www.ah-am-regenstein.de

Unsere Innenstadtändler – Ralf Scheller betreibt am Markt den „Blankenburger Lokschuppen“ Das Hobby leben und Kunden glücklich machen

„Aus Liebe zum Detail!“ – Wo könnte dieser Satz besser passen als zum Blankenburger Lokschuppen & Modellbaushop von Ralf Scheller in der Blankenburger Innenstadt. Am Markt 1, direkt gegenüber dem historischen Rathaus, bietet der passionierte Modellbauer Gleichgesinnten und Interessierten ein umfangreiches Sortiment an allen gängigen Modellbahn- und Modellbaufirmen wie zum Beispiel Auhagen, Busch, Carson, ESU, Fleischmann, Noch, Revell, Roco, Piko, Tamiya, Tillig, ...

Dazu bietet er in seinem Modellbaufachgeschäft eine Plattform für An- und Verkäufe.

Doch nicht nur Technikerherzen schlagen beim Betreten des Geschäftes höher – auch Kinderaugen können strahlen. Schließlich bietet Ralf Scheller neben den Modellbau-Waren auch Spielwaren an, vom Puppenhaus mit Beleuchtung über Holzspielzeug bis hin zum Kaufmannsladen sowie allerlei Ausstattung für das Kinderzimmer.

Auf rund 110 m² erwarten kleine, junge und junggebliebene Leute alles, was das Spielzeug- und Modellbauerherz begehrt. Seit dem Jahr 2000, seit 2008 als Inhaber, berät Ralf Scheller im Lokschuppen kompetent Modellbaufans und solche, die es werden wollen in Sachen Modellbahn (Spuren G, H0, H0m, H0e, TT und N) sowie deren Elektrik und Digitalisierung, Modell-Landschaftsbau, RC-Modellbau, Autorennbahnen und Modellautos sowie Modellbausätze. Dazu bietet er umfassenden Service. Neben der Planung und dem Bau von Modellbahnanlagen restauriert er auch alte. Von der Reinigung und Durchsicht bis hin zu Reparatur und Umbau steht er seinen Kunden zur Seite. Hilfe und Beratung beim Auf-



Ralf Scheller im „Blankenburger Lokschuppen“, Markt 1.

bau und Tunen von RC Modellen, die auch in regionalen Rennen erfolgreich eingesetzt werden, gehören ebenfalls zum Portfolio des Bastlers.

Da man im Lokschuppen auch per E-Mail bestellen kann, freut sich Ralf Scheller über Kundschaft in ganz Deutschland und darüber hinaus.

„Wo kann man besser sein Hobby ausleben und dabei selbst Kunden aus Großstädten mit der Angebotsvielfalt überraschen?“, erzählt der Ladenbesitzer stolz. Sortiment (Auszug):

- Modellbahn Spur G
- Modellbahn Spur H0
- Modellbahn Spur H0m
- Modellbahn Spur H0e
- Modellbahn Spur TT
- Modellbahn Spur N
- Digital und Elektrik
- Landschaftsbau

- RC-Modellbau (Tamiya, RC Rallye, Carson, LRP, HPI)
- Autorennbahn (Scalextric, SCX, Ninco, Zubehör)
- Modellautos (Metallmodelle)
- Modellbausätze (Revell, Tamiya)
- Spielwaren (Puppen, Häuser, Zubehör, Holz- und Kunststoff-Spielzeug)

Adresse und Kontakt:

**Blankenburger Lokschuppen & Modellbaushop, Ralf Scheller
Markt 1**

38889 Blankenburg (Harz)

Telefon 03944 369440

www.modellbaushop-blankenburg.de

info@modellbaushop-blankenburg.de

Öffnungszeiten:

**Donnerstag und Freitag: 10 – 13 Uhr und
14 – 18 Uhr, Samstag: 10 – 12.30 Uhr**

THW: Wechsel an der Führungsspitze

Einen Führungswechsel hat es an der Spitze des Technischen Hilfswerks (THW), Ortsverband Halberstadt, gegeben: Thomas Moritz (rechts) hat nach 17 Jahren das Amt des Ortsbeauftragten niedergelegt und an Rüdiger Zimmermann abgegeben. Das wurde anlässlich eines Ausbildungstags der technischen Hilfsorganisation bekannt gegeben. Rüdiger Zimmermann ist seit der Gründung des Ortsverbands dort ehrenamtlich engagiert, zuletzt in der Funktion eines Schirmmeisters. Er will das gute Ausbildungs- und Einsatzniveau des Ortsverbands erhalten.



Foto: Sandra Pampus/THW Halbestadt

Gelebte Partnerschaft zwischen dem Landkreis Ostrzeszow und der Blütenstadt Blankenburgs Bürgermeister: „Europa funktioniert“



Arme hoch für Europa: Bei der Podiumsdiskussion im Ratssaal durfte das Publikum mit abstimmen.

Während im fernen London immer noch über den Brexit gestritten wird, war man sich im Blankenburger Rathaus einig: Zu einem geeinten Europa gibt es keine wirkliche Alternative. Doch wie facht man die vielerorts erloschene Begeisterung für Europa wieder an? Und das auch mit Blick auf die bevorstehende Wahl zum Europäischen Parlament zu der die Bürgerinnen und Bürger zeitgleich mit der Kommunalwahl am 26. Mai aufgerufen sind.

„Bürgerdialog“ heißt das Zauberwort, und dazu hatte die Staatskanzlei Sachsen-Anhalt gemeinsam mit der Europäischen Kommission in den historischen Ratssaal eingeladen. Über die Zukunft der Europäischen Union und ihre Auswirkungen auf die Menschen in Sachsen-Anhalt wollten Bürgermeister Heiko Breithaupt, Sachsen-Anhalts Europaminister Rainer Robra, Lech Janicki, Landrat des polnischen Landkreises Ostrzeszow, und Bernhard Schnittger von der Vertretung der Europäischen Kommission in Deutschland mit den rund 70 im Publikum versammelten Personen ins Gespräch kommen.

Moderatorin Carmen Niebergall bezog das Publikum von Anfang an mit ein: Mit Hilfe farbiger Kärtchen durfte es mit abstimmen. „Bedeutet 70 Jahre Europa 70 Jahre Frieden?“, hieß die erste Frage und hierüber herrschte Einigkeit. Schwieriger wurde es schon bei der konkreten Wahr-

nehmung Europas: „Kennen Sie Ihren Europa-Abgeordneten?“, fragte Niebergall ins Publikum und hier blieben schon etliche Hände unten.

Was also tun gegen Euro-Verdrossenheit und Gleichgültigkeit?

Mehr Kontakt mit den Bürgern, mehr Aufklärung über Zuständigkeiten und Verfahren, vor allem aber über Möglichkeiten der Mitbestimmung, forderte Bernhard Schnittger, der die Europäische Kommission vertritt. Staatsminister Robra verwies auf die zahlreichen Investitionen im Lande, die mit europäischer Hilfe verwirklicht werden konnten.

Was tun gegen Europa-Verdrossenheit?

Wie aber wird Europa für seine Bürgerinnen und Bürger konkret erfahrbar? Darüber berichteten anschaulich der polnische Landrat Lech Janicki und Blankenburgs Bürgermeister Heiko Breithaupt. Seit über 40 Jahren verbindet eine gelebte Partnerschaft den polnischen Landkreis Ostrzeszow mit der Stadt am Harz. Hans-Joachim Schulze begründete sie einst mit einer ersten Begegnung von Sportlern.

Landrat Janicki schilderte seine Erfahrungen mit inzwischen 15-jährigen Zugehörigkeit Polens zur europäischen Union als durchweg positiv: Das Land konnte seine Infrastruktur modernisieren, in

Sport, Bildung und Kultur wurde investiert. „Die Polen sind pro-europäisch eingestellt, egal welche Stimmung in der Zentralregierung vorherrscht“, bekräftigte er.

Die polnische Region und die Blütenstadt sind inzwischen durch einen regelmäßigen Austausch vor allem auf sportlichem und kulturellem Gebiet verbunden. „Europa leben heißt Freundschaft leben“, brachte es Heiko Breithaupt auf den Punkt. Und das scheint auch gelungen zu sein. „Wir fühlen uns wohl bei euch“, bestätigte Lech Janicki. „Wir freuen uns, dass unsere deutschen Gäste inzwischen auch polnische Wurst und polnischen Wodka schätzen“, fügte er mit einem Augenzwinkern hinzu, „der beste Beweis, dass die europäische Integration funktioniert.“

Mit dem Anspruch des Bürgerdialogs war die Veranstaltung konzipiert worden und so kamen auch die Gäste ausgiebig zu Wort. „Wir reden zu wenig miteinander, auch über pro und kontra Europa, was kann man gegen die gesellschaftliche Spaltung tun?“, fragte die Blankenburgerin Hendrikje Wiards. „Mehr Miteinander“ wünschte sich Kommissionsvertreter Schnittger, weniger „elitäres Gerede“ forderte Staatsminister Robra. Wie wichtig die Begegnung von Mensch zu Mensch ist, betonte Marco Matthes, dessen Sohn Hugo das Gymnasium „Am Thie“ besucht. Der Zwölftklässler habe begeistert am Austausch mit Ostrzeszow teilgenommen. Europa sei künftig ohne Alternative meinte der Blankenburger, schon wegen der Globalisierung.

Die Wiedereinführung des Reisens mit dem Interrail-Ticket wünschte sich der Halberstädter Frank Aedtner: „Die beste Möglichkeit für junge Menschen, Europa kennenzulernen.“

Mehr Einsatz für die Ausbildung von Lehrern forderte Ute Pesselt. Jede Schule müsse eine Europa-Schule sein, so die Bürgermeisterin der Verbandsgemeinde Vorharz.

Miteinander zu streiten und die Meinung des anderen zu akzeptieren, dazu ermutigte Horst Schnellhardt, der die Region viele Jahre im Europa-Parlament vertreten hatte. Er kritisierte, dass in den Medien häufig nur „das Negative“ berichtet würde. „Europa funktioniert“, da ist sich auch Heiko Breithaupt sicher. Der größte Lohn der europäischen Anstrengungen sei die Freiheit zu reisen.

„Mobilisieren Sie Ihre Bekannten und Freunde zur Wahl zu gehen“, so Bernhard Schnittgers abschließender Appell an die Teilnehmer.



Bauamtsleiter Joachim Eggert in den Ruhestand verabschiedet

„Die Aufbauarbeit hat unheimlich Spaß gemacht“

Landrat Martin Skiebe, Bürgermeister Heiko Breithaupt, Stadtratsvorsitzende Birgit Kayser und zahlreiche weitere Wegbegleiter, Kolleginnen, Kollegen und Geschäftspartner haben Bauamtsleiter Joachim Eggert zum wohlverdienten Ruhestand gratuliert. Nach insgesamt 28 Jahren Tätigkeit bei der Stadtverwaltung der Stadt Blankenburg (Harz) verabschiedete sich dieser zum 31. Januar 2019 in sein künftiges Leben als Rentner. Im August 1991 begann der gebürtige Wernigeröder seine Tätigkeit als Sachbearbeiter bei der Stadt Blankenburg (Harz), zuvor war er als Ingenieur für Werkstofftechnik im ehemaligen Metall-Leichtbaukombinat (MLK) sowie als Außendienstmitarbeiter beim Blankenburger Metallbau beschäftigt. Im Jahr 2002 übernahm Joachim Eggert zunächst kommissarisch die Position des Bauamtsleiters, bis er diese Stellung am 3. November 2005 offiziell einnahm. Darüber hinaus wurde er 2004 zum stellvertretenden Bürgermeister der Stadt Blankenburg (Harz) berufen.

In einem Rückblick resümierte Joachim Eggert seine Jahre als Bauamtsleiter, die von zahlreichen Herausforderungen geprägt waren. Vor allem die ersten Jahre, nach der politischen Wende haben sein Arbeitsleben geprägt. „Die Aufbauarbeit hat unheimlich Spaß gemacht. Sie war besonders interessant, aber auch arbeitsreich“, so Joachim Eggert. Mit Stolz blickte er zurück auf zahlreiche Projekte, die unter seiner Regie umgesetzt wurden, wie der Neubau der Regensteinerschule oder die umfangreichen Investitionen in die Parks und Gärten der Stadt. Am Ende seiner Dienstzeit überwogen, trotz einiger Rückschläge, die positiven Dinge. So seien vor allem die Sanierungen des historischen Rathauses, des Kleinen Schlosses und des Gebäudes der Feuerwehr nicht zuletzt dank der Förderung aus dem Städtebaulichen



Als Zeichen der Wertschätzung und der Anerkennung seines Schaffens für die Blütenstadt trug sich Joachim Eggert in das Ehrenbuch der Stadt Blankenburg (Harz) ein.

Denkmalschutz sehr gut gelungen. Sein Dank galt insbesondere seinen Kolleginnen und Kollegen des Bauamtes, auf die er sich bei der Umsetzung der Projekte stets verlassen konnte.

Zu seinen Lieblingsprojekten zählte er den Umbau des Sportforums zu einem modernen Leichtathletikstadion mit der ersten Tartanbahn im Harzkreis sowie den Bau des Biologischen Freibades „Am Thie“.

14 Jahre lang liefen die Fäden aller Bauprojekte bei Joachim Eggert zusammen, und hierfür bedankte sich Bürgermeister Heiko Breithaupt in seiner Ansprache. Der Bauamtsleiter habe deutliche Spuren seines Schaffens in der Blütenstadt hinterlassen und könne voller Stolz durch Blankenburgs Straßen gehen. Ob im Umgang mit Bürgern, Mitar-

beitern, Behörden, Landräten, Ministern, Abgeordneten oder sogar Prinzen, stets zeigte sich Joachim Eggert als zuverlässiger Partner. Während ihrer Zusammenarbeit habe der Bürgermeister ihn als Zuhörer und Diplomaten aber durchaus auch streitbaren Geist kennengelernt, der mit seiner besonnenen Art eine hohe Wertschätzung genossen habe.

Für seinen Ruhestand wünschte der Bürgermeister dem zukünftigen Pensionär alles Gute, Gesundheit und viel Schaffenskraft bei seinen zahlreichen ehrenamtlichen Aufgaben. „Sie werden eine Lücke in unserem Haus hinterlassen, die nicht leicht zu füllen sein wird“, so Heiko Breithaupt: „Im Namen aller Blankenburger bedanke ich mich dafür, was sie für unsere Stadt erreicht und geleistet haben“.

Anmeldungen zum 22. Blankenburger Regensteinlauf geöffnet

Nachdem im März 2018 die 22. Auflage des Blankenburger Regensteinlaufes aufgrund der Wetterkapriolen abgesagt werden musste planen die Verantwortlichen des SV Lokomotive Blankenburg 1949 e.V., Abteilung Leichtathletik seit einigen Wochen die Neuauflage für Sonntag, den 24. März 2019.

Der erste Startschuss für die traditionelle Laufveranstaltung fällt bereits um 9:00 Uhr. Es werden auch in diesem Jahr die

bewährten Strecken für Jung und Alt, egal ob Läufer oder Walker mit Start und Ziel im Blankenburger Sportforum, auf der Laufbahn bzw. im Waldgebiet rund um die Burgruine Regenstein angeboten.

In diesem Jahr bietet der Veranstalter zum ersten Mal den Service, die Startnummern bereits am Samstag den 23. März in der Zeit von 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr im großen Saal des Blankenburger Sportforum abzuholen. Zahlreiche Läufer-

rinnen und Läufer aus Sachsen-Anhalt und darüber hinaus haben sich bereits angemeldet. Auf der Webseite des Vereins ist die Anmeldung noch bis zum 20. März möglich. Die Möglichkeit zur Nachmeldung besteht ab 8:15 Uhr auch noch am Veranstaltungstag vor Ort.

Aktuelle Infos zum 22. Blankenburger Regensteinlauf unter:

www.leichtathletik-blankenburg.de



Erinnerung wach halten – gegen das Vergessen



Gedenkfeier am Mahnmal Lühnertorplatz mit Schülerinnen und Schülern sowie Vertretern der Stadt.

In einer Gedenkstunde am Mahnmal am Lühnertorplatz in Blankenburg (Harz) ist am Montag, 28. Januar, an die Verbrechen der Nazidiktatur erinnert worden. Die Veranstaltung wurde von Schülern der zehnten Klassen der Europaschule „August Bebel“ begleitet. Sie hatten das Thema im Geschichtsunterricht aufgearbeitet und Redebeiträge vorbereitet.

Anhand von Berichten Überlebender erinnerten sie an die systematische Ermor-

dung der Juden während der Nazi-Diktatur und an die Konzentrationslager. In ihren Beiträgen stellten die Schüler dar: „Ihre Generation sei dafür zwar nicht mehr verantwortlich zu machen, aber sehr wohl dafür, die Erinnerung wach zu halten – gegen das Vergessen.“

Bürgermeister Heiko Breithaupt (CDU) hob in seiner Rede die Bedeutung des Holocaust-Gedenktages hervor. Der Tag verweist auf die Befreiung des KZ Ausch-

witz-Birkenau durch die Rote Armee am 27. Januar 1945. Gleichzeitig steht dieser Tag auch für das beginnende Ende des Zweiten Weltkriegs. Dieser Krieg kostete nach heutigen Schätzungen circa 80 Millionen Menschen das Leben. Diese Zahl entspricht in etwa der gesamten Bevölkerung der heutigen Bundesrepublik Deutschland.

Auch in Blankenburg (Harz) wurden Menschen unter unmenschlichen Bedingungen in KZ-Außenkommandos interniert und zu Zwangsarbeit verpflichtet. Viele verloren dabei ihr Leben. Nach der Befreiung des Blankenburger Außenlagers ordneten die Amerikaner an, die in der Oesig begrabenen Opfer auszugraben und an dem Ort der heutigen Gedenkstätte zu beerdigen. Das Ehrenmal am Lühnertorplatz soll für immer an die Geschehnisse und das grausame Handeln in der Zeit des Nationalsozialismus erinnern. Für Bürgermeister Heiko Breithaupt und damit für die gesamte Stadt Blankenburg (Harz) ist es eine Selbstverständlichkeit und dringende Notwendigkeit den Opfern des Nationalsozialismus zu gedenken.

„Es liegt in unserer Hand: Wir alle stehen in der besonderen Verantwortung im Kampf gegen Antisemitismus, gegen Rassismus, gegen Fremdenfeindlichkeit und gegen jede Form von Intoleranz gegenüber unseren Mitmenschen“, so der Bürgermeister.

Canicross: Sport mit dem Hund wird vorgestellt

„Cross Athleticdogs e.V.“ ist ein junger Verein, der sich im Mai 2018 in Blankenburg (Harz) gegründet hat. Seine Mitglieder betreiben aktiven Sport mit dem Hund. Dazu zählen Canicross (ein Geländelauf mit Hund), Bikejöring (Mountainbiken mit dem Hund vorweg) sowie Dogscootern (Zughundesport mit einem Roller) oder auch Walken mit dem Hund im Zuggeschirr.

Die Mitglieder des Vereins laden am Sonnabend, 2. März, zu einem Hundesportevent im Heidelberg unterhalb der Teufelsmauer ein. Dort veranstalten sie einen Canicross-Wettkampf, um den Verein und die Möglichkeiten des Sports mit dem Hund vorzustellen. Der Start- und Zielbereich befindet sich am Helsunger Krug. Auf Sprint-, Kurz- und Langdistanzen nach DVG-Regelwerk gehen die Sportlerinnen und Sportler mit ihren Hunden an den Start. Der Verein weist darauf hin, dass alle Hunde nachweislich versichert, gechipt und geimpft sein müssen.



Bikejöring: Mountainbiken mit dem Hund im Zuggeschirr vorweg.

Zuschauer und Interessierte sind herzlich willkommen. Alle Informationen zu dem Event gibt es unter www.cross-athleticdogs.de.

Ehlert GmbH verlegt die Produktion vollständig in die Blütenstadt

Stahlbautradition wird nun in Blankenburg fortgesetzt

In einer 3.400 m² großen Produktionshalle auf dem Areal des einstigen MLK hat die Firma Stahlbau Ehlert GmbH ihren Sitz. Firmenchefin Kristina Ehlert erwarb das 17.200 m² große Grundstück im Jahr 2004 und gründete hier eine Niederlassung des Betriebes, den ihr Großvater Arthur Ehlert 1936 mit der Arthur Ehlert KG in Güsten gegründet hatte. Im November 2018 wurde der Produktionsstandort in Güsten aufgegeben und der Firmensitz in die Blütenstadt verlegt.

Nachdem die Familie zu DDR-Zeiten zwangsenteignet wurde, ergriff sie nach dem Mauerfall die Chance für einen Neuanfang. So gründete Jürgen Ehlert 1992 die Ehlert GmbH in Güsten.

„Schnell machte sich unser Unternehmen einen sehr guten Namen für die Herstellung von Behältern und Schweißkonstruktionen aus Blech und etablierte sich in Sachsen-Anhalt und über die Landesgrenzen hinaus“, erklärt Kristina Ehlert. Die produzierten Druckgeräte werden seither deutschlandweit im Maschinen- und Anlagenbau, in der chemischen Industrie, im Bergbau, in Kraftwerksanlagen und in der petrochemischen Industrie verwendet. Darüber hinaus steht der Name Ehlert auch für Einzelfertigungen von verschiedensten Schweißkonstruktionen.

In Blankenburg setzt Kristina Ehlert die Familientradition fort. Hier entstehen verschiedenste Schweißbaugruppen aus drei bis 50 Millimeter starken Blechen mit Durchmessern von bis zu vier Metern und bis zu 25 Metern Länge. Eine Spezialität der Firma sind Schalungen



Die Belegschaft der Firma Ehlert mit Bürgermeister Heiko Breithaupt, Jana Böhme vom Unternehmerbüro der Stadt (links) und Firmenchefin Kristina Ehlert.

für Windkraftanlagen mit Durchmessern von 16 bis 22 Metern. Allein dafür steuern pro Jahr rund 1.600 Lkw das Unternehmen an, in dem auch schon das eine oder andere Kunstprojekt umgesetzt wurde.

40 Stamm-Mitarbeiter sind heute für das Unternehmen tätig. Die Firmenchefin freut sich besonders, dass nahezu alle Mitarbeiter aus Güsten der Firma treu geblieben sind. In vier Kleintransportern pendeln ca. 25 Kollegen nun täglich nach Blankenburg (Harz).

Insgesamt wertet die Unternehmerin die

Entscheidung zur Firmenverlegung als positiv, was besonders Blankenburgs Bürgermeister Heiko Breithaupt (CDU) freut, der dem Unternehmen einen Besuch abstattete.

Für Kristina Ehlert ist das Engagement vor Ort selbstverständlich. So ist die Ehlert GmbH regelmäßig Sponsor für Weihnachtsmärkte, Stadt- und Kinderfeste, Sportvereine und Schulprojekte.

„Gern unterstützen wir junge Menschen, um ihnen einen Einblick in den Arbeitsalltag im Maschinenbau zu gewährleisten“, bekräftigt sie.

ISREK: Stadtentwicklung zum Mitmachen

Am **Dienstag, den 12. März, um 18:00 Uhr** werden im Ratssaal des historischen Rathauses Blankenburg (Harz), Markt 8, Umsetzungsideen zur Fortschreibung des Integrierten Stadtentwicklungs- und Regionalkonzeptes (ISREK) vorgestellt. Dazu sind alle interessierten Bürgerinnen und Bürger herzlich eingeladen! Gemeinsam mit den Teilnehmern sollen die bisherigen Erkenntnisse diskutiert und ein gemeinsamer Fahrplan für die Umsetzung der Teilprojekte entwickelt werden.

Innerhalb des ISREK für die Stadt Blankenburg (Harz) wurden fünf Leitbilder für die Zukunft der Region entwickelt:

- Stabilisierung der Wirtschaftsstruktur
- Touristische Profilierung/Kooperation und Marketing

- Belebung und Stärkung der Altstadt
- Räumliche Schwerpunktsetzung in den Ortsteilen (Ortsteilprofile)
- Identifikation mit der Stadt und Bündelung aller Kräfte

Diese Leitbilder wurden in den vergangenen Monaten in einem intensiven Prozess innerhalb der Stadtverwaltung sowie in den Ortsteilräten erörtert und weiterentwickelt sowie mit ersten Umsetzungsideen zur Fortschreibung des ISREK zusammengetragen.

Die Stadt Blankenburg (Harz) mit ihren Ortsteilen ist ein wunderbarer Lebensraum für Jung und Alt. Wiesen, Wälder, Parks und Seen, historische Gebäude, Kultur- und Bildungseinrichtungen, ausgezeichnete Kinderbetreuungs- und Freizeitangebote sowie die zentrale Lage im Landkreis Harz machen Blanken-

burg (Harz) für Einwohner und Touristen gleichermaßen lebens- und liebenswert.

Unzählige Menschen engagieren sich Tag für Tag in den Vereinen, Unternehmen, Institutionen und in der Verwaltung für den Erhalt der Lebensqualität.

Viele Projekte konnten in den vergangenen Jahren bereits erfolgreich umgesetzt werden und doch hat Blankenburg (Harz) noch Verbesserungspotenzial. Dieses Potenzial wollen die Mitarbeiter/innen der Stadtverwaltung mit Ihnen aufspüren, den noch ungenutzten Möglichkeiten gemeinsam auf den Grund gehen und Blankenburg (Harz) noch attraktiver gestalten.

Anmeldungen werden bis zum 5. März erbeten an :

beate.kretschmer@blankenburg.de.



Clever werben im Amtsblatt

☎ 03943 542427

✉ r.harms@harzdruck.de



GreenLine Schlosshotel Blankenburg

Ostern im Schlosshotel

Ostersonntag, 21. April 2019
Österliches 3-Gang-Buffer
von 12.00 - 14.00 Uhr
für EUR 35,00 pro Person

Ostermontag, 22. April 2019
Österliches „Tischlein Deck' Dich“
von 12.00 - 14.00 Uhr
für EUR 29,00 pro Person

„Tischlein Deck' Dich“

Ihr privates Tischbuffet

Vorab wird Ihnen eine Suppe serviert, anschließend werden die Hauptgänge sowie eine Dessertvariation auf Platten auf Ihrem Tisch zur Selbstbedienung platziert.

Jeden Sonntag von 12 - 14 Uhr
für EUR 25,00 pro Person
(außer an Feiertagen)

Wir bitten immer um Vorreservierung!

Jugendweihe 2019

Die Jugendweihe bzw. Konfirmation Ihres Kindes steht in diesem Jahr an? Feiern Sie diesen großen Tag in unserem Schlosshotel!

Gern senden wir Ihnen unsere Menü- und Buffetvorschläge.



Schnappelberg 5 - 38889 Blankenburg (Harz)
Telefon 03944-3619-0
www.schlosshotel-blankenburg.de



... Ihr Taxi mit Pfiff

03944 - 353291

Sozial- und Krankenpflege-Service Ralph Gehrke



Ausbildung zur/m Altenpfleger/in

Wir stellen in diesem Jahr 2019 zwei Auszubildende für die 3-jährige Ausbildung zur/m Altenpfleger/in ein.

Voraussetzungen:

- ein Realschulabschluß
- gesundheitliche Eignung
- Verständnis für ältere und kranke Menschen
- Interesse an Medizin

Du bist perfekt für den Job, wenn Du:

- aufmerksam und sorgfältig bist
- selbständig und teamfähig bist
- psychisch und körperlich belastbar bist
- flexibel arbeiten kannst

Haben wir Dein Interesse geweckt?

Vereinbare telefonisch ein Vorstellungsgespräch mit uns und wir beantworten Deine offenen Fragen.

oder

Sende uns vorab Deine Bewerbungsunterlagen per Post oder E-Mail und wir laden Dich zum Vorstellungsgespräch ein.

Tel. 03944 - 369371

E-Mail: SKSGehrke@t-online.de

Wir freuen uns darauf Dich kennen zu lernen und unsere Erfahrungen mit Dir zu teilen!



Helsunger Straße 36 · 38889 Blankenburg
www.immer-ein-zuhause.de · Telefon 0 39 44 / 36 93 71

■ Verkauf ■ Reparatur ■ Vermietung



“
Werkstattservice
und UVV-Abnahmen
für Krane und
Containerwechsel-
systeme jetzt direkt
vor Ort!

In Kooperation mit

ACB
www.acb-online.com



EBAG
ELBE BAUMASCHINEN

Miet- und Service-Station Blankenburg

Neue Halberstädter Straße 67F · 38889 Blankenburg · Tel. 0 39 44. 90 800-0
Fax 0 39 44. 90 800-12 · info@ebag-baumaschinen.de · www.ebag-baumaschinen.de



Amtliche Bekanntmachungen

Sitzungstermine März

Stadtrat

14.03.2019

18:30 Uhr

Rathaus

Inhalt

- Bekanntmachung über die personelle Änderung des Wahlleiters und seines Stellvertreters für die Neuwahlen zu den kommunalen Vertretungen in der Stadt Blankenburg (Harz) am 26.05.2019
- Bekanntmachung über die Zusammensetzung und die Sitzungstermine des Wahlausschusses für die Neuwahlen zu den kommunalen Vertretungen in der Stadt Blankenburg (Harz) am 26. Mai 2019
- Allgemeinverfügung Marktfestsetzung Stadtfest 2019
- Wirtschaftsplan des Blankenburger Tourismusbetriebes für das Wirtschaftsjahr 2019
- Wirtschaftsplanes des Technischen Eigenbetriebes für das Wirtschaftsjahr 2019
- Gewässerschautermine 2019
- Bekanntmachung des Amtsblatts Trink- und Abwasserzweckverband
- Bekanntmachung des Amtsblatts vom Zweckverband Ostharz

Bekanntmachung über die personelle Änderung des Wahlleiters und seines Stellvertreters für die Neuwahlen zu den kommunalen Vertretungen in der Stadt Blankenburg (Harz) am 26.05.2019

Die Stadt Blankenburg (Harz) macht gemäß § 3 Abs. 1 der Kommunalwahlordnung für das Land Sachsen-Anhalt (KWO LSA) vom 24.02.1994 (GVBl. LSA S. 338), zuletzt geändert durch Verordnung vom 21.09.2018 (GVBl. LSA S. 314), i.v.m. § 9 Abs. 1 Satz 1 und 2 des Kommunalwahlgesetzes für das Land Sachsen-Anhalt in der Fassung der Bekanntmachung vom 27.02.2004 (GVBl. LSA S. 92), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 22.06.2018 (GVBl. LSA S. 166, 175), den Namen und die Dienstanschrift des Wahlleiters und seines Stellvertreters für die Stadtratswahl und die Ortschaftsratswahlen der Stadt Blankenburg (Harz) am 26.05.2019 bekannt:

Wahlleiter:

Herr Andreas Flügel,¹⁾
dienstansässig in der Harzstr. 3; 38889 Blankenburg (Harz)

Stellv. Wahlleiterin:

Frau Dagmar Fuckert,¹⁾
dienstansässig in der Harzstr. 3; 38889 Blankenburg (Harz)

Herr Flügel nimmt bis zum Beschluss des Stadtrates am 14.03.2019 in seiner Funktion als Stellvertreter des Wahlleiters die Aufgaben des Wahlleiters wahr.

¹⁾ vorbehaltlich des Beschlusses des Stadtrates am 14.03.2019

Stadt Blankenburg (Harz)
Der Wahlleiter

Bekanntmachung über die Zusammensetzung und die Sitzungstermine des Wahlausschusses für die Neuwahlen zu den kommunalen Vertretungen in der Stadt Blankenburg (Harz) am 26. Mai 2019

Wahlleiter
Stellv. Wahlleiterin
Beisitzer

Herr Andreas Flügel¹⁾
Frau Dagmar Fuckert¹⁾
Herr Uwe Wollner

Stellv. Beisitzer
Beisitzer
Stellv. Beisitzerin
Beisitzerin
Stellv. Beisitzerin

Herr Marco Matthes
Herr Karl-August Mossier
Frau Maria Pflaumbaum
Frau Christa Grimme
Frau Elke Pauli

1. Die 1. Sitzung des Wahlausschusses findet am 20.03.2019, um 18:00 Uhr, im Ratssaal des Rathauses, Markt 8 in Blankenburg (Harz), statt.

- TOP
1. Konstituierung des Wahlausschusses
 2. Beratung und Entscheidung über die Zulassung der Wahlvorschläge
 3. Information und Beratung zu den anstehenden Aufgaben
 4. Informationen zum Stand der Wahlvorbereitung

2. Die 2. Sitzung des Wahlausschusses findet am 29.05.2019, um 18:00 Uhr, im Ratssaal des Rathauses, Markt 8 in Blankenburg (Harz), statt.

TOP Feststellung und Bekanntgabe der amtlichen Wahlergebnisse der Stadtratswahl und der Ortschaftsratswahlen

Die Sitzungen sind öffentlich und jedermann hat Zutritt.

¹⁾ vorbehaltlich des Beschlusses des Stadtrates am 14.03.2019

Allgemeinverfügung Marktfestsetzung Stadtfest 2019

Auf der Grundlage der §§ 68 Abs. 2 und 69 der Gewerbeordnung (GewO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. Februar 1999 (BGBl. I S. 202), die zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 29. November 2018 (BGBl. I S. 2666) geändert worden ist, in Verbindung mit § 1 Verwaltungsverfahrensgesetz Sachsen-Anhalt (VwVfG LSA) vom 18.11.2005, zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 26. März 2013 (GVBl. LSA S. 134, 143) und §§ 35 Satz 2 und 41 des Verwaltungsverfahrensgesetzes (VwVfG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. Januar 2003 (BGBl. I S. 102), das zuletzt durch Artikel 7 des Gesetzes vom 18. Dezember 2018 (BGBl. I S. 2639) geändert worden ist, erlässt die Stadt Blankenburg (Harz) folgende

Allgemeinverfügung

1. Die Stadt Blankenburg (Harz) richtet das Stadtfest im Zeitraum vom 28. bis 30. Juni 2019 als öffentliche Veranstaltung aus.



Wir sind für Sie da - qualifiziert, erfahren und kompetent

- ✓ Wohnanlage
- ✓ Seniorenzentrum
- ✓ Tagespflege
- ✓ Sozialstation, Essen auf Rädern
- ✓ Mehrgenerationenhaus
- ✓ Geschütztes Wohnen
- ✓ Kindertagesstätten

GVS Blankenburg e.V.
Waldfriedenstraße 1 b
38889 Blankenburg (Harz)
Telefon: 03944 921-101
E-Mail: info@gvs-blankenburg.de
Web: www.gvs-blankenburg.de



GVS

Gemeinnütziger Verein für Sozialeinrichtungen
Blankenburg (Harz) e.V.

... damit das Leben gelingt

MEIN ZUHAUSE

mitten im Harzkreis

Brauchen
dringend
neue
Wohnung

mit Balkon für
die eigenen
Kräuter



 **Blankenburger
Wohnungsgesellschaft mbH**

Hospitalstraße 2 • 38889 Blankenburg • Tel 03944 952-0

www.harzdruckerei.de

Tankeschön-Aktion:

HONDA

Gib Gas, hab Spaß!

Jetzt einen Honda Freischneider,
Rasenmäher oder Aufsitzmäher/
Rasentraktor im **Zeitraum vom
01.02. bis zum 31.03.2019**
kaufen und einen Tankgutschein
in Höhe von bis zu 140€ sichern.
www.honda-tankeschoen.de



WOLFSHOLZER

Maschinen & Geräte GmbH
Wolfsholz • 38855 Wernigerode Horst Ronnenberg
Tel. 03943/55336 • Fax 46146
info@wolfsholzer.de • www.wolfsholzer.de

Eine Aktion der Honda Deutschland, Niederlassung der Honda Motor Europe Ltd.,
www.honda.de/Garten/Angebote.
Aktionsbedingungen und Infos unter: www.honda-Tankeschoen.de

ENGINEERING FOR *Life*



2. Die Veranstaltung wird als Jahrmarkt gemäß §§ 68 Abs. 2 und 69 GewO festgesetzt.
3. Zum Festgebiet werden in der Kernstadt die Poststraße, Katharinenstraße, Lange Straße sowie der Tummelplatz erklärt.
4. Für das Stadtfest gelten folgende Veranstaltungszeiten:
28.06.2019 von 10:00 Uhr – 24:00 Uhr
29.06.2019 von 10:00 Uhr – 24:00 Uhr
30.06.2019 von 10:00 Uhr – 18:00 Uhr
5. Folgende Waren und Leistungen dürfen angeboten werden:
Ausstellungen und Präsentationen, unterhaltende Tätigkeiten nach Schaustellerart, Verkauf von Speisen, Getränken und diversen Deko- und Geschenkartikeln, Flohmarkt.
6. Die sofortige Vollziehung wird hiermit angeordnet.
Gemäß § 41 Abs. 3 Satz 2 VwVfG hat eine Bekanntgabe der Allgemeinverfügung zu erfolgen. Mit der Veröffentlichung im Amtsblatt der Stadt Blankenburg (Harz) gilt die Allgemeinverfügung als bekanntgegeben.
Die Anordnung der sofortigen Vollziehung beruht auf § 80 Abs. 2 Nr. 4 Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) vom 19.03.1991 (BGBl. I S. 686), die zuletzt durch Artikel 7 des Gesetzes vom 12. Juli 2018 (BGBl. I S. 1151) geändert worden ist. Sie kann angeordnet werden, wenn dies im öffentlichen Interesse notwendig ist. Durch die Anordnung der sofortigen Vollziehung soll sichergestellt werden, dass die Veranstaltung durchgeführt werden kann. Ohne die Anordnung der sofortigen Vollziehung hätte die Einlegung eines Widerspruchs zur Folge, dass die Allgemeinverfügung bis zum Entscheid über den Widerspruch nicht in Kraft tritt und somit der eigentliche Zweck dieser Regelung nicht mehr zum Tragen kommt. Das Interesse der Stadt Blankenburg (Harz) an der Wirksamkeit dieser Allgemeinverfügung überwiegt hier deutlich dem Interesse eines möglichen Widerspruchsführers an der vorläufigen Nichtvollziehbarkeit. Daher ist die Anordnung der sofortigen Vollziehung im besonderen öffentlichen Interesse geboten.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Allgemeinverfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist an die Stadt Blankenburg (Harz), Harzstraße 03, 38889 Blankenburg (Harz), zu richten.

Blankenburg (Harz), d. 17.01.2019



Heiko Breithaupt
Bürgermeister



Wirtschaftsplan des Blankenburger Tourismusbetriebes für das Wirtschaftsjahr 2019

Der Stadtrat der Stadt Blankenburg (Harz) hat auf seiner Sitzung am 29. November 2018 den Wirtschaftsplan des Blankenburger Tourismusbetriebes für das Wirtschaftsjahr 2019 beschlossen.

Der Wirtschaftsplan ist gemäß § 102 Abs.1 Kommunalverfassungsgesetz des Landes Sachsen-Anhalt (KVH LSA) bei der Kommunalaufsicht des Landkreises Harz vorlagepflichtig. Im Schreiben vom 9. Januar 2019 wurden durch die Kommunalaufsicht des Landkreises Harz folgendes mitgeteilt:

1. Von der Beanstandung des Beschlusses über den Wirtschaftsplan des Blankenburger Tourismusbetriebes für das Wirtschaftsjahr 2019 wird abgesehen.
2. Der Höchstbetrag der Liquiditätskredite wird in Höhe von 500.00 EURO genehmigt.
3. Der Blankenburger Tourismusbetrieb darf nur Aufwendungen entstehen lassen und Auszahlungen leisten, zu deren Leistungen er verpflichtet ist oder die für die Weiterführung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar sind.

Der Wirtschaftsplan 2019 wird wie folgt festgesetzt:

im Erfolgsplan

in den Erträge	auf	1.550.900 €
in den Aufwendungen	auf	1.550.900 €

im Vermögensplan

in den Einnahmen (Mittelherkunft)	auf	1.115.900 €
in den Ausgaben (Mittelverwendung)	auf	1.115.900 €

Der Höchstbetrag der **Kassenkredite** wird auf 500.000 € festgesetzt.

Der Gesamtbetrag für Verpflichtungsermächtigung wird auf 0 € festgesetzt.

Der Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes „Blankenburger Tourismusbetrieb“ liegt in der Zeit vom

25. Februar bis 11. März 2019

im Bürgerbüro der Stadt Blankenburg (Harz), Harzstraße 3, Haus 1, Erdgeschoss während der Dienststunden aus.

Blankenburg (Harz), den 10. Januar 2019

Heiko Breithaupt
Bürgermeister

Wirtschaftsplanes des Technischen Eigenbetriebes für das Wirtschaftsjahr 2019

Der Stadtrat der Stadt Blankenburg (Harz) hat auf seiner Sitzung am 29. November 2018 den Wirtschaftsplan des Technischen Eigenbetriebes für das Wirtschaftsjahr 2019 beschlossen.

Der Wirtschaftsplan ist gemäß § 102 Abs.1 Kommunalverfassungsgesetz des Landes Sachsen-Anhalt (KVH LSA) bei der Kommunalaufsicht des Landkreises Harz vorlagepflichtig. Im Schreiben vom 9. Januar 2019 wurden durch die Kommunalaufsicht des Landkreises Harz folgendes mitgeteilt:

1. Von der Beanstandung des Beschlusses über den Wirtschaftsplan des Technischen Eigenbetriebes für das Wirtschaftsjahr 2019 wird abgesehen.
2. Der Technische Eigenbetrieb darf nur Aufwendungen entstehen lassen und Auszahlungen leisten, zu deren Leistungen er verpflichtet ist oder die für die Weiterführung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar sind.

Sozial- und Krankenpflege-Service Ralph Gehrke



Verstärkung unseres Teams

Sie arbeiten gerne mit Menschen, möchten in der Pflege arbeiten, von der Grundpflege bis zur allumfassenden Betreuung, Neues lernen, haben aber keine Ausbildung?!

Dann kommen Sie zu uns.

Wir suchen motivierte, nette Mitarbeiter, die unsere Patienten im täglichen Leben unterstützen und eine neue Erfüllung in diesem schönen Beruf finden.

Rufen Sie uns gern an unter **03944-369371**



Helsunger Straße 36 · 38889 Blankenburg
www.immer-ein-zuhause.de · Telefon 0 39 44 / 36 93 71



Dachdeckermeister Mike Bodenstein

Ausführung sämtlicher Dachdeckerarbeiten
Flachdachsanieierung · Schornsteinsanieierung
Dachklempnerei · Fassadenverkleidung
Gerüstbau

38889 Blankenburg

Tel. 0 39 44-21 47

Bergstraße 7

Fax 0 39 44-6 13 40

bodenstein-dachdecker@web.de

Haushaltsauflösungen

– diskret und vertraulich –

- Verrechnung von Möbeln, Hausrat, Kleidung, E-Geräten
- Instandsetzungs- u. Reinigungsarbeiten
- Möbeltransporte
- Wohnungsübergabe kann für Sie übernommen werden

alles zu Festpreisen

Keine
Anfahrtskosten!

Kunze GbR, Wernigerode

Tel. 03943/264630

24-h-Tel.

0172/3455832



Harzdruckerei für den Harz, stark für die Region.



direkt an der A36. Max-Planck-Str. 12/14.
38855 Wernigerode.
Telefon 03943 5424-0.
info@harzdruckerei.de.
www.harzdruckerei.de.



Dornbergsweg 21.
38855 Wernigerode.
Telefon 03943 408040-0.
info@kamarys-werbehäuser.de.
www.kamarys-werbehäuser.de.

SENIOREN-WOHN-PARK® THALE



Note:
Sehr gut (1,1)
Geprüft: Erbrachte Leistungen
und Qualität der Einrichtung
www.pflegelotse.de

Weitere Informationen: Tel. 0 39 47 - 4 40 · www.senioren-wohnpark-thale.de

Goetheweg 4 · 06502 Thale · Ein Unternehmen der MK-Kliniken AG · über 10 Einrichtungen · mehr als 30 Jahre kompetente Erfahrung

Lebensqualität im Alter

Sie sollten immer das Gefühl haben, sicher und komfortabel leben zu können und dabei Geborgenheit und Respekt erfahren. In unserem Senioren-Wohnpark sprechen die professionelle Betreuung, das Fachwissen unserer Mitarbeiter und die Qualität der Ausstattung für sich.

Wir bieten Ihnen:

- Pflege von Wachkoma- und beatmungspflichtigen Patienten
- Vollstationäre Pflege
- Kurzzeit- und Urlaubspflege
- Betreuung bei Morbus Parkinson
- Freundliche Zimmer mit Terrasse
- Probewohnen
- Betreuung von Menschen mit Demenz
- Betreuung von Menschen nach Schlaganfall
- Physio- und Ergotherapie
- Friseur und Fußpflege

Bei uns finden Sie und Ihr Liebling ein neues Zuhause! Wir informieren Sie gerne über unsere Leistungen und freuen uns auf Ihren Besuch!



Der Wirtschaftsplan 2019 wird wie folgt festgesetzt:

im Erfolgsplan

in den Erträgen	auf	4.988.000 €
in den Aufwendungen	auf	4.988.000 €

im Vermögensplan

in den Einnahmen (Finanzierungsmittel)	auf	598.500 €
in den Ausgaben (Finanzierungsbedarf)	auf	598.500 €

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird auf 900.000 € festgesetzt.

Der Gesamtbetrag für Verpflichtungsermächtigung wird auf 0 € festgesetzt.

Der Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes „Technischer Eigenbetrieb“ liegt in der Zeit vom

25. Februar bis 8. März 2019

im Bürgerbüro der Stadt Blankenburg (Harz), Harzstraße 3, Haus 1, Erdgeschoss während der Dienststunden aus.

Blankenburg (Harz), den 10. Januar 2019

gez. Heiko Breithaupt
Bürgermeister

Gewässer- und Deichschauermine 2019

Gewässerschaftermine 2019 im UHV „Ilse/Holtemme“

Der Verband gibt die Schautermine vom 26.03. bis 25.04.2019 für die Schaubezirke 1 – 8 bekannt. Für die Stadt Blankenburg (Harz) und deren Ortsteile ist nachfolgender Termin benannt:

Schaubezirk:	SB 6
Schaftermin:	Dienstag, 16.04.2019
Treffpunkt:	8:00Uhr Parkpl. Stadtverwaltung Blankenburg (Harz)
Schauführer:	Joachim Eggert
Gemarkungen:	Stadt Blankenburg (Harz) – Ortsteil Heimbürg – Ortsteil Stadt Derenburg – Ortsteil Hüttenrode – Ortsteil Börnecke Stadt Quedlinburg Stadt Thale – Ortsteil Westerhausen – Ortsteil Altenbrak – Ortsteil Allrode

Gez. Nadja Effler
Geschäftsführerin

Deichschauermine 2019 des LHW an Bode, Espenlake, Holtemme, Liethe

Der Landesbetrieb für Hochwasserschutz und Wasserwirtschaft Sachsen-Anhalt, Flussbereich Halberstadt gibt die Deichschauermine vom 01.03. bis 05.04.2019 für die o.g. Gewässer bekannt. Für die Stadt Blankenburg (Harz) und deren Ortsteile ist nachfolgender Termin benannt:

Schaubereich:	Holtemme - Abschnitt 1
Schaftermin:	Freitag, 22.03.2019
Treffpunkt:	9:00 Uhr Holtemme-Brücke Blankenburger Straße Ortsteil Stadt Derenburg
Schauführer:	Jens Kaufmann
Gemarkungen:	Ortsteil Stadt Derenburg

Gez. Dr. Christoph Ertl
Flussbereichsleiter

Gewässerschaftermine 2019 im UHV „Großer Graben“

Der Verband gibt die Schautermine vom 26.03. bis 24.04.2019 für die Schaubezirke I – XI bekannt. Für die Stadt Blankenburg (Harz) und deren Ortsteile ist nachfolgender Termin benannt:

Schaubezirk:	I
Schaftermin:	Mittwoch, 03.04.2019
Treffpunkt:	9:00 Uhr Feuerwehrhaus Langeln
Schauführer:	Botho Festerling
Gemarkungen:	Wernigerode Ortsteil Stadt Derenburg Heudeber Reddeber Wasserleben Langeln Schmatzfeld

Gez. Uwe Neumann
Geschäftsführer

Bekanntmachung des Amtsblatts Trink- und Abwasserzweckverband

Es wird darauf hingewiesen, dass die aktuelle Amtsblatt Ausgabe Nr. 1 Jahrgang 5 des Trink- und Abwasserzweckverbandes vom 17.01.2019 im Bürgerbüro der Stadt Blankenburg (Harz), Harzstraße 3, Haus 1, Erdgeschoss, in 38889 Blankenburg (Harz) zu den Sprechzeiten eingesehen werden kann.

Bekanntmachung des Amtsblatts vom Zweckverband Ostharz

Es wird darauf hingewiesen, dass die aktuelle Amtsblatt Ausgabe Nr. 01/2019 des Zweckverbandes Ostharz vom 31.01.2019 im Bürgerbüro der Stadt Blankenburg (Harz), Harzstraße 3, Haus 1, Erdgeschoss, in 38889 Blankenburg (Harz) zu den Sprechzeiten eingesehen werden kann.

Mikrozensus 2019 hat begonnen

Seit Jahresbeginn 2019 erhalten ausgewählte Haushalte Sachsen-Anhalts Post vom Statistischen Landesamt Sachsen-Anhalt. Mit diesen Briefen wird der Besuch eines Erhebungsbeauftragten angekündigt. Dieser unterstützt im Auftrag des Statistischen Landesamtes die auch als „kleine Volkszählung“ (Mikrozensus) benannte **jährliche Haushaltsbefragung**. Die Qualität der Ergebnisse hängt dabei von der Einhaltung der repräsentativen Auswahl ab. Deshalb besteht für alle betreffenden Haushalte und Personen nach § 13 des Mikrozensusgesetzes in Verbindung mit § 15 des Bundesstatistikgesetzes für den überwiegenden Teil der Fragen **Auskunftspflicht**. Pflicht ist die **vollständige und wahrheitsgemäße Beantwortung der Fragen**.

Weitere Informationen finden sie auch im Themenbereich „Mikrozensus“ auf der Internetseite des Statistischen Landesamtes Sachsen-Anhalt <https://statistik.sachsen-anhalt.de>.

Die Erhebungsbeauftragten kündigen ihren Besuch schriftlich an und können sich durch einen amtlichen Ausweis legitimieren. Sie sind zu **striker Verschwiegenheit und Geheimhaltung** verpflichtet. Alle erhobenen **Einzelangaben unterliegen** nach den gesetzlichen Bestimmungen **der Geheimhaltungspflicht** und werden weder an Dritte weitergegeben noch veröffentlicht. Sie dienen ausschließlich der Hochrechnung zu Landes- bzw. Regionalergebnissen. Die **Auskünfte** werden nach Eingang der Unterlagen im Statistischen Landesamt **anonymisiert**.

Das Statistische Landesamt Sachsen-Anhalt bittet alle Haushalte, die im Verlaufe des Jahres 2019 ein Schreiben des Amtes in ihren Briefkästen finden, die Arbeit der Erhebungsbeauftragten und des Statistischen Landesamtes zu unterstützen.



Kompetenz vor Ort



**Stadtwerke
Blankenburg**

Börnecker Str. 6
38889 Blankenburg (Harz)

Tel. 03944 9001-0

Fax 03944 9001-90

kundencenter@sw-blankenburger.de

www.sw-blankenburger.de



Geschäftszeiten:

Montag 8:00–16:00 Uhr
Dienstag 8:00–18:00 Uhr
Mittwoch 8:00–12:00 Uhr
Donnerstag 8:00–16:30 Uhr
Freitag 8:00–12:00 Uhr

Kassenzeiten:

Dienstag 9:00–12:00 Uhr
13:00–17:30 Uhr
Donnerstag 9:00–12:00 Uhr

Havarie-Notdienst
für Strom und Gas

 **0175 5742710**

Ökostrom RE

100% grüne Energie mit regionalem Klima-Projekt



Börnecker Str. 6 · 38889 Blankenburg (Harz) · Telefon: 03944 900144
E-Mail: klima@sw-blankenburger.de · www.sw-blankenburger.de



Im Durchschnitt ein Einsatz an jedem Tag

Jahreshauptversammlung einmal anders: Wie bereits im Jahr zuvor erprobt, sind bei der Freiwilligen Feuerwehr Blankenburg (Harz) an Stelle der Berichte nun lockere Gespräche als Rückblick auf das vergangene Jahr getreten. Moderiert werden sie von Annekatriin Wagner, die sich als Gesprächsleiterin zu vielen Anlässen, einschließlich ihrer eigenen Talkshows, bereits einen Namen gemacht hat. Gut 80 Kameraden der Wehr und ihre Gäste hatten sich dazu im Atrium des Gymnasiums „Am Thie“ versammelt.

Statistisch gesehen mussten die 61 aktiven Brandbekämpfer mit 340 Alarmierungen im Jahr 2018 praktisch jeden Tag zu einem Einsatz ausrücken – vom Großfeuer bis zur Tierrettung mit durchschnittlich 16 Kameraden pro Einsatz. Die Belastung der Freiwilligen stehe einer Berufsfeuerwehr kaum nach, kommentierte Dr. Alexander Beck, und sei nur möglich durch die ausgezeichnete Vernetzung mit den Ortsteilen. „Besonders bei den Tageseinsätzen sind die Kameraden aus den Ortsteilen unentbehrlich“, so der Blankenburger Wehrleiter.

Große Betroffenheit bei der Bevölkerung lösten zwei Schadensereignisse in der Region aus: der Brand der Rehtalbaude am 26. Dezember, bei der das traditionsreiche Gebäude vernichtet wurde, und das Feuer im Stadtpark am 30. Dezember, dem der erst kurz zuvor sanierte Pavillon zum Opfer fiel.

Äußerst ärgerlich in den Augen von Bürgermeister Heiko Breithaupt sind die Fehlalarme ausgelöst durch Brandmeldeanlagen, 29 waren es im vergangenen Jahr. Ausschreitungen und Gewaltanwendung gegenüber Feuerwehrleuten kritisierte er scharf. Da sei „ein absolutes No-Go“. Das Stadtoberhaupt dankte allen Einsatzkräften und auch deren Angehörigen.

Beförderungen und Ehrungen dürfen bei einer Jahreshauptversammlung natürlich nicht fehlen. Eine besondere Auszeichnung erfuhr der 77-jährige Ludwig Fricke für seine 60-jährige Zugehörigkeit zur Blankenburger Wehr. Er erhielt ebenso wie Karl-Heinz Bartsch und Eugen Simchen die goldene Ehrennadel des Feuerwehrverbands. „Genaugenommen sind es schon 61 Jahre“, stellt der Senior richtig, „ich bin bereits mit 15 Jahren als Schüler in die Blankenburger Feuerwehr eingetreten“. Ludwig Fricke hatte sich auf Brandursachenermittlung spezialisiert. „Damals noch eine Aufgabe der Feuerwehr und nicht der Polizei wie heute“, erinnert er sich. Er gehörte auch lange Zeit zur Führung der Blankenburger Wehr.



Ludwig Fricke wird für seine 60-jährige Zugehörigkeit zur Blankenburger Feuerwehr von Bürgermeister Heiko Breithaupt ausgezeichnet, links Ortswehrleiter Dr. Alexander Beck.

Um den Nachwuchs ist den Blankenburger Brandschützern nicht bange. Als Erfolgsmodell erwies sich die Kinderwehr „Löschlöwen“, geleitet von Jana Aue. Im Laufe des Jahres hat sich die Zahl der Löschlöwen mehr als verdoppelt.

Eine erfreuliche Entwicklung verzeichnete auch Michel Sachs für die Jugendfeuerwehr mit ihren inzwischen 39 Mitgliedern. Hier standen Ausbildung und Übungen im Mittelpunkt. Drei der Jugendlichen konnten bereits in die aktive Wehr aufgenommen werden.

Freuen durfte sich die Blankenburger Wehr 2018 über ein neues Fahrzeug, den „Mannschaftstransportwagen“ (MTW). Der Kleinbus bietet Platz für neun Personen und wurde von einem Blankenburger Autohaus speziell nach den Bedürfnissen der Brandbekämpfer eingerichtet. Geschäftsführer Stefan Meißner und Werkstattleiter Massimo Fiore übergaben den Schlüssel symbolisch an die Wehrleitung. 50.000 Euro hat das Fahrzeug gekostet, der größere Teil der Summe stammt aus der Stadtkasse, aber auch der Förderverein habe die Anschaffung unterstützt, informierte Bürgermeister Heiko Breithaupt.

Die Versammlung schloss mit Grußworten des Chefs der Partnerwehr Rautheim, Stefan Paul, und von Marco Zeuner, Leiter des Polizeireviers Harz. „Das Wichtigste ist, dass alle nach ihren Einsätzen gesund wieder nach Hause kommen“, betonte Letzterer.

Wehrleiter Alexander Beck bekräftigte noch einmal den Stolz auf „seine Truppe“ und lädt alle Interessierten, die bei der Wehr mitmachen möchten, zu den wöchentlichen Treffen ein, die jeweils mittwochs im Gerätehaus stattfinden.

Beförderungen und Ehrungen:

Beförderungen

Anwärter:

Dana Händel, Leon Spick, Christian Ulrich, Franziska Welborn

Feuerwehrmann/-frau:

Thomas Tschochner, Tony Hilgendag, Alexandra Mosebach, Niclas Hellmund, Marcus Rühlmann, Nina-Marie Thiede

Oberfeuerwehrmann:

Sebastian Zobel

Hauptfeuerwehrmann:

Peter Müller, Benjamin Delorme, Jonas Wollner

1. Hauptfeuerwehrmann/-frau:

Michel Sachs, Jana Aue, Andreas Hedderich

Ehrungen

20-jährige Zugehörigkeit:

Tom Henneberg, Patrick Siegert-Reimann

60-jährige Zugehörigkeit: Ludwig Fricke, Karl-Heinz Bartsch, Eugen Simchen

Verkaufsoffener
SONNTAG
03.03.2019 13-18 Uhr

SCHULENBURG
Wohn Dich glücklich!

expert 

JEANS fritz

 **HALBERSTÄDTER**
Bäcker & Konditoren

TAKKO
FASHION

mister+lady


Ernsting's family

AWG Mode Center

Mäc-Geiz

DEPOT
Home World

RENO

RÖSSMANN



NORDHARZ CENTER

Blankenburg

nordharz-center.de



[/nordharz.center](https://www.instagram.com/nordharz.center)

... das Größte im Harz.



Freie Stellen bei der Stadt Blankenburg (Harz)

Bei der Stadt Blankenburg (Harz) ist zum 01.06.2019 die Stelle

Mitarbeiter (m/w/d) Kinder- und Jugendfreizeitzentrum Roh 11

in Blankenburg (Harz) zu besetzen.

Die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit beträgt 20 Stunden. Die Arbeit erfolgt in der Regel nachmittags. Das Beschäftigungsverhältnis richtet sich nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Die Vergütung erfolgt – vorbehaltlich der endgültigen Eingruppierung – unter Berücksichtigung der persönlichen Voraussetzungen in die Entgeltgruppe S 8b TVöD/VKA.

Zum Aufgabengebiet gehören schwerpunktmäßig:

- Gewährleistung der Öffnungs- und Schließzeiten des Jugendhauses und Sicherstellung der offenen Jugendarbeit.
- Ansprechpartner für die Kinder und Jugendlichen insbesondere bei sozialen Problemen, Kindeswohl, Hausaufgabenhilfe, Bewerbertraining, Unterstützung im Bereich Jugendgerichtshilfe etc.
- Absicherung der Freizeitangebote im Kinder- und Jugendfreizeitzentrum, Mitwirkung bei der Planung und Durchführung von Projekten, Kinder- und Jugendfreizeitaktionen eigenständig durchführen.

- Hilfstätigkeiten bei Veranstaltungen (z. B. verschiedene Spiele, Sportangebote).
- Zusammenarbeit mit den anderen Kinder- und Jugendeinrichtungen der Stadt Blankenburg (Harz) unter fachlicher Begleitung des Leiters der Jugendarbeit.
- Sicherstellung des Ferienfreizeitangebotes und Mitwirkung bei der Planung.
- Aufklärung und Beratung innerhalb des Arbeitsfeldes hinsichtlich Jugendschutz, Einzelfallhilfen, Konfliktschlichtung, Anleitung von Gruppen- und Einzelarbeit, Kreativwerkstatt.
- Kassenverantwortlichkeit für die Bürokasse der Jugendeinrichtung.
- Mitwirkung bei der Haushaltsplanung und Verwendung von städtischen Haushaltsmitteln.

Von den Bewerbern wird erwartet:

- eine abgeschlossene Berufsausbildung als Sozialpädagoge FS, staatlich anerkannter Sozialarbeiter/FS, staatlich anerkannte/r Erzieher/in, staatlich anerkannte Fachkraft für soziale Arbeit;
- Vorlage eines erweiterten Führungszeugnisses gemäß § 30 a Bundeszentralregistergesetz (BZRG);
- Führerschein der Klasse B;
- Belastbarkeit, Einfühlungsvermögen, Organisationstalent und gute Kommunikationsfähigkeit; Flexibilität und Selbstständigkeit;
- gute Umgangsformen und sicheres Auftreten;

- Freude im Umgang mit Kindern und Jugendlichen sowie
- gute PC-Kenntnisse, insbesondere zu den MS Office-Anwendungen ab 2010 (Word und Excel).

Wünschenswert ist die Ausbildung als Rettungsschwimmer (mind. Bronze) bzw. die Bereitschaft zur entsprechenden Ausbildung

Behinderte Bewerber/innen, insbesondere Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt.

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte **bis spätestens zum 13.03.2019** an die Stadt Blankenburg (Harz), Fachbereich 4 – Steuerung und Service, Harzstraße 3, 38889 Blankenburg (Harz) oder per Mail an manja.wecke@blankenburg.de.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Manja Wecke, Sachbearbeiterin Personal- und Organisationsentwicklung unter der Telefonnummer 03944 943-225.

Bitte fügen Sie Ihrer Bewerbung einen ausreichend frankierten und adressierten Rückumschlag bei, sofern Sie eine Rücksendung Ihrer Bewerbungsunterlagen nach Abschluss des Auswahlverfahrens wünschen. Des Weiteren werden keine Bewerberkosten und Reisekosten erstattet.

Heiko Breithaupt
Bürgermeister

Im Blankenburger Tourismusbetrieb sind für das Biologische Freibad „Am Thie“ und für das Freibad im Ortsteil Stadt Derenburg zwei Stellen

„Saisonkraft (m/w/d) Kassierung“

befristet vom 01.05.2019 bis zum 31.10.2019 zu besetzen.

Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt jeweils 30 Stunden. Die Vergütung erfolgt nach dem Tarifvertrag des öffentlichen Dienstes (TVöD) mit der Entgeltgruppe 2.

Der Einsatz erfolgt zu flexiblen Arbeitszeiten von montags bis sonntags und richtet sich nach dem Dienstplan der Einrichtung.

Die Bewerberin/der Bewerber sollte verantwortungsbewusst und zuverlässig sein. Ein korrektes und höfliches Auftreten gegenüber den Besuchern des Freibades wird erwartet.

Der Besitz des Führerscheines der Klasse B wäre wünschenswert.

Behinderte Bewerber/innen, insbesondere Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt.

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte **bis zum 01.03.2019** an die Stadt Blankenburg (Harz), Fachbereich 4 – Steuerung und Service, Harzstraße 3, 38889 Blanken-

burg (Harz). Bei Rückfragen wenden Sie sich gern an Frau Haberland unter der Telefonnummer 03944 943-220.

Weitere Informationen über die Stadt Blankenburg (Harz) und ihre Verwaltung finden Sie auch unter www.blankenburg.de.

Die Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn ein adressierter und ausreichend frankierter Umschlag Ihrer Bewerbung beigefügt ist. Des Weiteren werden keine Bewerberkosten und Reisekosten erstattet.

Heiko Breithaupt
Bürgermeister



Veranstaltungskalender – März 2019

Freitag, 01.03.2019 bis Samstag, 02.03.2019

Band-Workshop im Georgenhof Evangelisches Zentrum Georgenhof, 03944 369075. Wer schon immer mal zu seinem Instrument greifen oder mit der Stimme in der Band singen wollte, sollte diese Chance nutzen: Von Freitagnachmittag bis Samstagabend wird der Georgenhof zu einer Bandfabrik mit den drei Top-Bandcoaches Detlef Hermann, Mario Ehrenberg-Kempf und Til von Dombois. Gespielt werden Hits der Rock- und Popgeschichte und es geht neben dem Spaß an der Musik auch darum, Tipps und Tricks von den Profis zu bekommen. Wie arbeitet man effektiv in einer Band-Formation? Woran kann ich an meinem Instrument/meiner Stimme noch arbeiten? Wie finde ich die richtigen Leute, um zusammen Musik zu machen? Weitere Info und Anmeldung per Post an: Kirche auf dem Weg, Andreas Weiß, Markt 9, 03944 369075 oder Ev. Jugend, Region Blankenburg, Johannes Spiegel, Herzogstr. 16, 38889 Blankenburg, 03944 9329039 oder regionaldiakon@gmx.de

Freitag, 01.03.2019

18 Uhr Kampfkunst - Balintawak Sporthalle August-Bebel-Schule, Helsingener Str. 34, O.F.u.S. e.V., 0176 79467996

19 Uhr Ökumenischer Gottesdienst - Weltgebetstag St. Josef Kirche, Helsingener Str. 40, Evang.-lutherische Kirchengemeinde 03944 980669

19:30 Uhr 4. Büttensitzung - 62. Session des Derenburger Carnevalverein 1957 e.V. Gaststätte „Weißer Adler“, Wernigeröder Str. 1, Derenburg
20 Uhr 1. Büttensitzung des Blankenburger Karnevalvereins

Sportforum, Blankenburger Karnevalsverein 1992 e.V., 03944 3188 Kartenvorverkauf ab 09.02.2019 in Dicos Autowaschanlage.

21 Uhr Nachtwächterführung durch die historische Altstadt „Hört ihr Leut und lasst Euch sagen...“ ist der bekannte Ruf eines jeden Nachtwächters. Der Nachtwächter führt durch dunkle Straßen und lässt spannende Geschichten lebendig werden. Dauer ca. 1 Stunde. Treffpunkt am Rathaus. Preis p.P. 5,50 € (mit Urlaubsticket-Gutschein 5 €) Kinder 4 € (mit Urlaubsticket-Gutschein 3,50 €). Touristinfo, 03944 362260

Samstag, 02.03.2019

10 Uhr Glashände gießen in der Glasmanufaktur Harzkristall

Im Freien Felde 5, Derenburg, Anmeldung per Mail an tourismus@harzkristall.de oder telefonisch 039453 68017.

10:30 Uhr Hundesportveranstaltung „Jagt den Teufel im Heidelberg“ Cross Athleticdogs e.V., 017681030165. Canicrosslauf, Bikejöring, Dogscooter und Walking mit Hund. Actionreiche Leichtathletik mit Hund! Start und Ziel liegen am Helsingener Krug. Zuschauer sind herzlich willkommen. Nähere Informationen unter www.cross-athleticdogs.de
Karnevalsumzug des Derenburger Carnevalverein Blau-Weiß e.V.

Ab 13.30 Uhr ziehen die Narren durch die Straßen der Stadt Derenburg.

19:11 Uhr Carneval in Heimbürg Gaststätte „Linde“, Oberdorf 2, Heimbürger Carnevalsclub e.V.

20 Uhr 2. Büttensitzung des Blankenburger Karnevalvereins

Sportforum, Blankenburger Karnevalsverein 1992 e.V., 03944 3188 Kartenvorverkauf ab 09.02.2019 in Dicos Autowaschanlage.

Sonntag, 03.03.2019

9 Uhr Kegeln - Herren Verbandsliga Lok Blankenburg 1949 e.V., Abteilung Kegeln, Kegelsportstätte „Alt Blankenburg“

9:30 Uhr Wanderung zum Eichenberg CELENUS Teufelsbad Fachklinik, Michaelstein 18, Touristinfo, 03944 362260

10 Uhr Gottesdienst in der Lutherkirche Evangelische-lutherische Kirchengemeinde, 03944 980669

15 Uhr Kinderkarneval des Blankenburger Karnevalvereins

Sportforum, Blankenburger Karnevalsverein 1992 e.V., 03944 3188 Kartenvorverkauf ab 09.02.2019 in Dicos Autowaschanlage.

Montag, 04.03.2019

9 & 10 Uhr Volkssolidarität: Gymnastik für Senioren Begegnungsstätte Altes E-Werk, Neue Halberstädter Str. 1-5, 03944 3481

13 Uhr Volkssolidarität-Spielenachmittag Begegnungsstätte Altes

E-Werk, Neue Halberstädter Str. 1-5, 03944 3481

19 Uhr Kantoreiprobe. Die Chöre laden zum Mitsingen ein, Evangelisches Zentrum Georgenhof, Herzogstr. 16, 03944 365407

Dienstag, 05.03.2019

14 Uhr Preisskat der Volkssolidarität Begegnungsstätte Altes E-Werk Neue Halberstädter Str. 1-5, 03944 3481

17 Uhr Heimatstube Derenburg Obermauerstr. 8

18 Uhr Kampfkunst - Balintawak Sporthalle August-Bebel-Schule, Helsingener Str. 34, O.F.u.S. e.V., 0176 79467996

Mittwoch, 06.03.2019

10:15 Uhr Volkssolidarität: Gymnastik für Senioren Begegnungsstätte Altes E-Werk, Neue Halberstädter Str. 1-5, 03944 3481

14 Uhr Treff der Handarbeitsgruppen Begegnungsstätte „Altes E-Werk“ Neue Halberstädter Str. 1-5, Volkssolidarität, 03944 3481

15 Uhr Stammtisch der Harzer Wandernadel Altdeutsches Kartoffelhaus, Marktstr. 7, Harzer Wandernadel, 03944 9547148

18:30 Uhr Probe der Jungbläser & 19:30 Uhr Probe des Posaunenchores Evangelisches Zentrum Georgenhof, Herzogstr. 16, 03944 365407

18:30 Uhr Heilige Messe am Aschermittwoch St. Josef Kirche

Katholische Kirchengemeinde St. Josef, 03944 2310

19 Uhr Gottesdienst zum Aschermittwoch in der Lutherkirche

Evangelische-lutherische Kirchengemeinde, 03944 980669

Donnerstag, 07.03.2019

10:15 Uhr Volkssolidarität: Gymnastik für Senioren Begegnungsstätte Altes E-Werk, Neue Halberstädter Str. 1-5, 03944 3481

19:30 Uhr Probenabend der Blankenburger Singgemeinschaft Mehrzweckraum Wiesenstr., 03944 61456

19:00 Uhr Heilendes Fasten, Reinigen und Entschlacken | Kluger Donnerstag Klausur im Kloster Michaelstein, Michaelstein 3, Kulturstiftung Sachsen-Anhalt, 03944 903015. Wer schon immer mal wissen wollte, wo der Ursprung des Fastens und damit auch des Heilfastens liegt, der ist an diesem Klugen Donnerstag richtig. Es wird zu hören sein, warum es gut sein kann, dem Körper, dem Geist und der Seele eine Auszeit zu gönnen. Unterschiedliche Formen vom Fasten werden vorgestellt. Begrenzte Teilnehmerzahl, rechtzeitiger Kartenkauf wird empfohlen.

Freitag, 08.03.2019

18 Uhr Kampfkunst - Balintawak Sporthalle August-Bebel-Schule, Helsingener Str. 34, O.F.u.S. e.V., 0176 79467996

21 Uhr Nachtwächterführung durch die historische Altstadt

Touristinfo, 03944 362260. Näheres unter Freitag, 1. März

Sonntag, 10.03.2019

9 & 14 Uhr Kegeln - Damen Verbandsliga Lok Blankenburg 1949 e.V., Abteilung Kegeln, Kegelsportstätte „Alt Blankenburg“

10 Uhr Abendmahlsgottesdienst Lutherkirche, Evangelische-lutherische Kirchengemeinde, 03944 980669

Montag, 11.03.2019

9 & 10 Uhr Volkssolidarität: Gymnastik für Senioren Begegnungsstätte Altes E-Werk, Neue Halberstädter Str. 1-5, 03944 3481

13 Uhr Volkssolidarität-Spielenachmittag Begegnungsstätte Altes E-Werk, Neue Halberstädter Str. 1-5, 03944 3481

19 Uhr Kantoreiprobe. Die Chöre laden zum Mitsingen ein, Evangelisches Zentrum Georgenhof, Herzogstr. 16, 03944 365407

19:30 Uhr Multivisionsshow Skandinavien - Im Land der Mitternachts-sonne CELENUS Teufelsbad Fachklinik, Michaelstein 18, Touristinfo 03944 362260. Im Sommer 2013 besuchten die Naturfotografen Heike Setzermann und Dirk Vorwerk fünf Wochen lang den hohen Norden Europas. Ihre knapp 9.000 km lange Reise führte sie zu einzigartigen Naturparadiesen in Schweden, Finnland und Norwegen.



Dienstag, 12.03.2019

18 Uhr Kampfkunst - Balintawak Sporthalle August-Bebel-Schule, Helsingstr. 34, O.F.u.S. e.V., 0176 79467996

Mittwoch, 13.03.2019

10:15 Uhr Volkssolidarität: Gymnastik für Senioren Begegnungsstätte Altes E-Werk Neue Halberstädter Str. 1-5, 03944 3481

14 Uhr Rommé-Nachmittag der Ortsgruppen 7 und 9 Begegnungsstätte Altes E-Werk Neue Halberstädter Str. 1-5, 03944 3481

18 Uhr Passionsandacht Lutherkirche, Evangelische-lutherische Kirchengemeinde, 03944 980669

18:30 Probe der Jungbläser & 19:30 Uhr Probe des Posaunenchores Evangelisches Zentrum Georgenhof, Herzogstr. 16, 03944 365407

Donnerstag, 14.03.2019

10:15 Uhr Volkssolidarität: Gymnastik für Senioren Begegnungsstätte Altes E-Werk Neue Halberstädter Str. 1-5, 03944 3481

12 Uhr Volkssolidarität - Halbtagsfahrt nach Wolfshagen zum Modezentrum der Mode Nr. 1 mit Modenschau der Frühjahrs- und Sommermode in Wolfshagen. 03944 3481

19 Uhr Wirtschaftsstruktur der Zisterze Michaelstein | Abendvortrag Alte Schmiede im Kloster Michaelstein, Michaelstein 3, Kulturstiftung Sachsen-Anhalt, 03944 903015

19:30 Uhr Probenabend der Blankenburger Singgemeinschaft Mehrzweckraum Wiesenstr., 03944 61456

Freitag, 15.03.2019

18 Uhr Kampfkunst - Balintawak Sporthalle August-Bebel-Schule, Helsingstr. 34, O.F.u.S. e.V., 0176 79467996

21 Uhr Nachtwächterführung durch die historische Altstadt Touristinfo, 03944 362260. Näheres unter Freitag, 1. März

Sonntag, 17.03.2019

9 Uhr Kegeln - Herren Verbandsliga Lok Blankenburg 1949 e.V., Abteilung Kegeln, Kegelsportstätte „Alt Blankenburg“

9:30 Uhr Sonntagswanderung rund um das Kloster Michaelstein Treffpunkt an der CELENUS Teufelsbad Fachklinik, Michaelstein 18, Touristinfo, 03944 362260

10 Uhr Familienmesse St. Josef Kirche Katholische Kirchengemeinde St. Josef, 03944 2310

15 Uhr Gospel-Gottesdienst in der Bartholomäuskirche Evangelische-lutherische Kirchengemeinde, 03944 980669

Montag, 18.03.2019

9 & 10 Uhr Volkssolidarität: Gymnastik für Senioren Begegnungsstätte Altes E-Werk, Neue Halberstädter Str. 1-5, 03944 3481

13 Uhr Volkssolidarität-Spielenachmittag Begegnungsstätte Altes E-Werk, Neue Halberstädter Str. 1-5, 03944 3481

19 Uhr Kantoreiprobe. Die Chöre laden zum Mitsingen ein, Evangelisches Zentrum Georgenhof, Herzogstr. 16, 03944 365407

Dienstag, 19.03.2019

17 Uhr Heimatstube Derenburg Obermauerstr. 8

18 Uhr Kampfkunst - Balintawak Sporthalle August-Bebel-Schule, Helsingstr. 34, O.F.u.S. e.V., 0176 79467996

Mittwoch, 20.03.2019

10:15 Uhr Volkssolidarität: Gymnastik für Senioren Begegnungsstätte Altes E-Werk Neue Halberstädter Str. 1-5, 03944 3481

14 Uhr Treff der Handarbeitsgruppen Begegnungsstätte „Altes E-Werk“ Neue Halberstädter Str. 1-5, Volkssolidarität, 03944 3481

18 Uhr Passionsandacht in der Lutherkirche Evangelische-lutherische Kirchengemeinde, 03944 980669

18:30 Probe der Jungbläser & 19:30 Uhr Probe des Posaunenchores Evangelisches Zentrum Georgenhof, Herzogstr. 16, 03944 365407

19 Uhr Lesesalon im Frauenzentrum Evangelisches Zentrum Geor-

genhof, Herzogstr. 16, Evangelische-lutherische Kirchengemeinde
Informationen erteilt Frau Krause, 03944 365483

Donnerstag, 21.03.2019

10:15 Uhr Volkssolidarität: Gymnastik für Senioren Begegnungsstätte Altes E-Werk, Neue Halberstädter Str. 1-5, 03944 3481

19:30 Uhr Probenabend der Blankenburger Singgemeinschaft Mehrzweckraum Wiesenstr., 03944 61456

Freitag, 22.03.2019

18 Uhr Kampfkunst - Balintawak Sporthalle August-Bebel-Schule, Helsingstr. 34, O.F.u.S. e.V., 0176 79467996

21 Uhr Nachtwächterführung durch die historische Altstadt Touristinfo, 03944 362260. Näheres unter Freitag, 1. März

Samstag, 23.03.2019

11 Uhr Wasserbaukunst der Zisterzienser | Klosterführung Kloster Michaelstein, Michaelstein 3, Kulturstiftung Sachsen-Anhalt, 03944 903015. Seit 1993 findet jährlich am 22. März der Weltwassertag statt. Lernen Sie im Außen- und Innenbereich Interessantes zur Wasserbaukunst der Zisterzienser.

13:50 Uhr Fahrt mit der Rübelandbahn - GlastridExpress Arbeitsgemeinschaft Rübelandbahn, 03944 9541190. Abfahrt um 13:50 Uhr ab Bahnhof Blankenburg (Harz). Fahrkarten in der Touristinfo und am Bahnhof.

Sonntag, 24.03.2019

9 Uhr 22. Blankenburger Regensteinlauf SV Lok Blankenburg 1949 e.V. | Abteilung Leichtathletik, 03944 61418

10 Uhr Abendmahlsgottesdienst in der Lutherkirche

Evangelische-lutherische Kirchengemeinde, 03944 980669

11 Uhr Saitenspiel und Orgelklang - Matinée Kloster Michaelstein, Michaelstein 3, Kulturstiftung Sachsen-Anhalt, 03944 903015

Werke für Orgel und Kontrabass gibt es quasi nicht. Absolut einmalig dürfte deshalb eine Originalkomposition für Kontrabassquartett und Orgel sein, die noch dazu speziell für die einmanualige Orgel von Friedrich Wilhelm Wäldner aus dem Jahr 1850 im Michaelsteiner Refektorium entstanden ist. Die Uraufführung dieses Werkes teht im Mittelpunkt der Matinée. Daneben erklingen weitere Kompositionen für Kontrabass und Orgel solo.

13:50 Uhr Fahrt mit der Rübelandbahn - GlastridExpress Arbeitsgemeinschaft Rübelandbahn, 03944 9541190. Abfahrt um 13:50 Uhr ab Bahnhof Blankenburg (Harz). Fahrkarten in der Touristinfo und am Bahnhof.

15 Uhr Kontrabass - jung & modern! - Akademiekonzert Kloster Michaelstein, Michaelstein 3, Kulturstiftung Sachsen-Anhalt, 03944 903015. Unsere Jüngsten präsentieren mit Bass und Bogen die Ergebnisse ihres Workshops. Eintritt frei

Montag, 25.03.2019

9 & 10 Uhr Volkssolidarität: Gymnastik für Senioren Begegnungsstätte Altes E-Werk, Neue Halberstädter Str. 1-5, 03944 3481

13 Uhr Volkssolidarität-Spielenachmittag Begegnungsstätte Altes E-Werk, Neue Halberstädter Str. 1-5, 03944 3481

14:30 Uhr Volkssolidarität: Geselliger Nachmittag Begegnungsstätte Altes E-Werk, Neue Halberstädter Str. 1-5, 03944 3481

19 Uhr Kantoreiprobe. Die Chöre laden zum Mitsingen ein, Evangelisches Zentrum Georgenhof, Herzogstr. 16, 03944 365407

Dienstag, 26.03.2019

18 Uhr Kampfkunst - Balintawak Sporthalle August-Bebel-Schule, Helsingstr. 34, O.F.u.S. e.V., 0176 79467996

Mittwoch, 27.03.2019

10:15 Uhr Volkssolidarität: Gymnastik für Senioren Begegnungsstätte Altes E-Werk Neue Halberstädter Str. 1-5, 03944 3481

14 Uhr Rommé-Nachmittag der Ortsgruppen 7 und 9 Begegnungsstätte Altes E-Werk Neue Halberstädter Str. 1-5, 03944 3481

Fortsetzung auf Seite 21



Sozial- und Krankenpflege-Service Ralph Gehrke



Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir
Mitarbeiter-innen in Hauswirtschaft/Pflege



Wir stehen seit 2001 für

- Hilfe in allen Lebenslagen vom Einkauf bis zur Grundpflege
- Höchste Qualität, Fürsorge und großes Engagement bei allen Hilfeleistungen
- Betreuung bei Demenz in der Häuslichkeit
- Verträge mit allen Kassen
- Zusätzliche Betreuungsleistungen bei eingeschränkter Alltagskompetenz §45b
- Zusammenarbeit mit allen Ärzten, Ämtern und med. Versorgern

Ihre Vorteile, wenn Sie sich für uns entscheiden

- Organisation aller Belange in der Pflege von der Krankenhausentlassung bis zur Ausstattung der Wohnung mit Hilfsmitteln, eine bedarfsgerechte Versorgung nur auf Sie und Ihre Bedürfnisse angepasst
- Versorgung wenn nötig in der Nacht – wir haben in der Ambulanz als einzige einen Dauernachtdienst
- Alle Organisationen, Hausbesuche, Telefonate, Anschreiben, Apothekenfahrten, Arztfahrten, Kostenvoranschläge verstehen wir als kostenlosen Service für Sie

Erreichbar: 0–24 Uhr, Tel. 0 39 44 / 36 93 71

Seniorenwohngemeinschaften

- Bei Bedarf Unterbringung in einer unserer liebevoll ausgestatteten und betreuten Seniorenwohngemeinschaften
- hier richten Sie Ihre Wohnung mit Ihren Möbeln und persönlichen Dingen mit unserer Hilfe ein, gestalten von der Farbe bis zur Dekoration selbst
- Sie leben hier selbstbestimmend und gestalten Ihren Tag mit (vom Kochen bis zum allwöchentlichen Schwimmen und allen Aktivitäten)

Sie werden hier wenn nötig 24 h am Tag versorgt, bei allen Pflegestufen und jeder Art von Hilfebedarf. Ein Umzug bei Schwerstpflegebedarf kann ausgeschlossen werden. Ihre Angehörigen haben jederzeit die Möglichkeit bei Ihnen zu sein, da Sie einen eigenen Schlüssel zu ihrer Wohnung haben!

Zusätzlich zu den Angeboten in den Seniorenwohngemeinschaften bieten wir unsere Leistungen zum Beispiel auch in den Seniorenwohnparks Mönchenfelde, Zimmermanns Mühle und Neue Halberstädter Straße in Blankenburg an.

Kochen Sie gern?

Kennen Sie gute, traditionelle Gerichte?

Möchten Sie für und mit unseren Bewohnern kochen und diese Rezepte erhalten?

Haben Sie Lust, Ihren Erfahrungsschatz mit uns zu teilen und in gemütlicher Runde bei uns zu kochen und zu essen, so melden Sie sich bitte!



Nach wiederholter Prüfung durch den medizinischen Dienst der Krankenkassen (MDK) erhielten wir die **Bestnote 1,0!**
Wir freuen uns, Sie weiterhin in dieser hohen Qualität betreuen zu dürfen.



Helsunger Straße 36 · 38889 Blankenburg
www.immer-ein-zuhause.de · Telefon 0 39 44 / 36 93 71



Geburtstage des Monats

Allen Jubilaren des Monats März gratulieren wir herzlich zum Geburtstag und wünschen alles Gute für das neue Lebensjahr!

Der Bürgermeister Heiko Breithaupt sowie die Ortsbürgermeister

Rüdiger Klamroth, Werner Greif, André Salomon, Ilona Maria Kresse, Manfred Busse, Jürgen Baum und Ulf-Dirk Voigt.

Sie finden hier Jubiläen ab dem 70. und jedem fünften weiteren, ab dem 100. zu jedem folgenden Geburtstag.

Blankenburg (Harz)

01.03.1944 75 Feuerherdt Hans-Holger
 03.03.1939 80 Baier Rosemarie
 03.03.1934 85 Berlin Ingeborg
 03.03.1949 70 Denda Edeltraud
 03.03.1939 80 Jornitz Herbert
 03.03.1949 70 Klinger Horst
 03.03.1944 75 Panzer Hannelore
 04.03.1949 70 Karras Jürgen
 04.03.1939 80 Klamt Erika
 05.03.1939 80 Cieslik Wolfgang
 05.03.1929 90 Rasehorn Helga
 06.03.1949 70 Hussak Peter
 06.03.1939 80 Mudrow Joachim
 07.03.1944 75 Bannasch Ilse
 07.03.1934 85 Birkenheuer Hildegard
 07.03.1944 75 Hennig Volker
 07.03.1939 80 Malack Ingeborg
 07.03.1939 80 Neumann Edith
 08.03.1934 85 Erdmann Maria
 08.03.1934 85 Kube Curt
 08.03.1939 80 Rudolph Gerhard
 08.03.1944 75 Zelk Heinz-Rüdiger
 09.03.1934 85 Buchholz Gerda
 09.03.1939 80 Götting Sigrid
 10.03.1944 75 Braun Hannelore
 10.03.1939 80 Oberstädt Dagmar
 10.03.1934 85 Rösner Lianne
 10.03.1939 80 Smirnow Frida
 11.03.1949 70 Bartel Peter
 11.03.1944 75 Menzel Maria
 11.03.1934 85 Prinz Siegfried
 12.03.1944 75 Haase Norbert
 12.03.1929 90 Schirmer Ulrich
 13.03.1934 85 Barth Jürgen
 13.03.1939 80 Krüsemer Peter
 13.03.1944 75 Lautsch Hannelore
 13.03.1934 85 Leich Dorothea
 14.03.1934 85 Mahnke Hannelore

15.03.1949 70 Grube Magdalene
 15.03.1944 75 Reinelt Peter
 16.03.1939 80 Fahl Horst-Dietrich
 16.03.1944 75 Riess Gerhard
 16.03.1929 90 Werner Edith
 17.03.1934 85 Dahlhaus Erika
 17.03.1949 70 Neubauer Christel
 19.03.1944 75 Rammig Ursula
 20.03.1939 80 Franzen Helga
 20.03.1949 70 Grompe Ralf
 21.03.1944 75 Riedel Hans-Dieter
 22.03.1944 75 Hänsgen Monika
 22.03.1949 70 Mayer Ernst-Dieter
 23.03.1949 70 Neumann Angelika
 24.03.1949 70 Bradatsch Elke
 25.03.1929 90 Mandel Kurt
 25.03.1939 80 Schulze Klaus-Jürgen
 27.03.1949 70 Papendieck Maritta
 27.03.1944 75 Pust Roswitha
 27.03.1949 70 Werner Heinz-Jürgen
 28.03.1944 75 Gast Christel
 28.03.1939 80 Moelle Christa
 28.03.1944 75 Reimer Erhard
 29.03.1949 70 Bauch Ursula
 29.03.1934 85 Ernst Udo
 29.03.1944 75 Groenik Helga
 30.03.1929 90 Klamroth Hildegundis
 31.03.1949 70 Schulz Werner

Börnecke

02.03.1949 70 Fischer Marietta
 08.03.1944 75 Schadach Harald
 11.03.1944 75 Samel Werner

Cattenstedt

19.03.1944 75 Klose Reinhard
 24.03.1939 80 Ohlmeyer Ursula

Stadt Derenburg

04.03.1944 75 Simon Hans-Peter
 11.03.1949 70 Schönebaum Hans-Jürgen
 19.03.1949 70 Scholz Günter
 20.03.1944 75 Brockob Eckhard
 23.03.1939 80 Wagner Renate
 29.03.1949 70 Merbt Thomas
 29.03.1939 80 Osterland Hans

Heimburg

04.03.1939 80 Heinemann Herbert
 13.03.1939 80 Reulecke Heinrich
 14.03.1944 75 Oeser Heidemarie
 22.03.1939 80 Gebhardt Edith
 23.03.1949 70 Reitmann Gerhard
 24.03.1939 80 Jacobi Günter
 30.03.1939 80 Krähe Helga

Hüttenrode

09.03.1939 80 Ziegler Marie-Luise
 18.03.1939 80 Farken Anneliese
 28.03.1934 85 Hohmann Ilse
 30.03.1949 70 Schulze Angelika

Timmenrode

11.03.1939 80 Schmidt Loretta

Wienrode

11.03.1939 80 Walter Rosemarie
 22.03.1934 85 Rietenbach Gerda

Gemäß § 50 Bundesmeldegesetz (BMG) besteht das Recht auf Widerspruch, wenn Sie der Veröffentlichung Ihres Geburtstages in unserem Amtsblatt nicht zustimmen. Dieser ist bis spätestens acht Wochen vor dem Geburtsdatum zu richten an: Stadt Blankenburg(Harz) - Presse, Harzstraße 3, 38889 Blankenburg (Harz).

Fortsetzung von Seite 19

Mittwoch, 27.03.2019

18 Uhr Passionsandacht in der Lutherkirche Evangelische-lutherische Kirchengemeinde, 03944 980669

18:30 Probe der Jungbläser & 19:30 Uhr Probe des Posaunenchores Evangelisches Zentrum Georgenhof, Herzogstr. 16, 03944 365407

Donnerstag, 28.03.2019

10:15 Uhr Volkssolidarität: Gymnastik für Senioren Begegnungsstätte Altes E-Werk, Neue Halberstädter Str. 1-5, 03944 3481

19:30 Uhr Probenabend der Blankenburger Singgemeinschaft Mehrzweckraum Wiesenstr., 03944 61456

Freitag, 29.03.2019

18 Uhr Kampfkunst - Balintawak Sporthalle August-Bebel-Schule, Helsingstr. 34, O.F.u.S. e.V., 0176 79467996

19:30 Uhr Kontrabass-Romanzen - Akademiekonzert Musikscheune Kloster Michaelstein, Michaelstein 3, Kulturstiftung Sachsen-Anhalt, 03944 903015. Lauschen Sie Werken für Kontrabass solo und Orchester von Mozart bis Bottesini

21 Uhr Nachtwächterführung durch die historische Altstadt Touristinfo, 03944 362260. Näheres unter Freitag, 1. März

Samstag, 30.03.2019

20 Uhr Zwickmühle Magdeburg - „Wolle was komme“ Kabarett Altes E-Werk, Neue Halberstädter Str. 1-5, Förderverein Kulturregion Blankenburg (Harz) e.V. Karten unter www.ewerk-blankenburger.de oder in der Touristinfo, 03944 362260

Sonntag, 31.03.2019

10:30 Uhr Wanderung über den Kirschberg Treffpunkt CELENUS Teufelsbad Fachklinik, Michaelstein 18, Touristinfo, 03944 362260



Einführung mit Festgottesdienst in Heimburg

Sabine Sander ist die neue Pfarrerin in der Harzkirchengemeinde

Pastorin Sabine Sander ist neue Pfarrerin der Evangelisch-lutherischen Harzkirchengemeinde „Trinitatis“ mit den Orten Benzingerode, Heimburg, Hüttenrode und Rübeland. Sie übernahm diese Aufgabe mit Jahresbeginn und wurde kürzlich offiziell in ihr neues Amt eingeführt.

Den Festgottesdienst in der Heimburger Trinitatiskirche feierte Propst Jens Höfel zusammen mit Blankenburgs Pfarrer Eckehart Winde sowie den Pastoren Oliver Meißner und Heinz Fischer, ehemals Propst aus Helmstedt und Pfarrer im Ruhestand in Goslar. Die Geistlichen assistierten dem Propst bei der Einsegnung der neuen Pfarrerin, die sich nach ihren eigenen Worten nun sehr auf ihre neue Aufgabe, die sie allerdings auf nur einer halben Pfarrstelle für die vier genannten Harzorte übernommen hat.



Pfarrerin Sabine Sander bei ihrer Amtseinführung.

Fünf Jahre war die heute fast 57-jährige Pastorin bereits nach ihrem Studium in Bethel bei Bielefeld und in Münster in der evangelischen Kirche tätig. Danach leitete sie 20 Jahre eine Gemeinde in Othfresen bei Goslar.

Sie ist verheiratet mit Marc Sander und die beiden haben gemeinsam vier Kinder. Sie bleibt zunächst und wohl auch künftig in Goslar wohnen, wo sie sich zusammen mit ihrer Familie ein eigenes Heim geschaffen hat. Auch über ihre privaten Ambitionen plauderte die sympathische und weltoffene Kirchenfrau vor ihrer Einsegnung sehr unkompliziert am Sonntagmittag im Heimburger Gemeindehaus.

„In meiner Freizeit tanze ich sehr gern, betreibe Yoga, reise liebend gern, reite und lese sehr viel“, erzählt sie.

Auch wenn Pastorin Sander „nur“ auf einer halben Pfarrstelle eingesetzt ist, möchte sie sich mit ihrer ganzen Kraft für alle vier ihr anvertrauten Kirchengemeinden einsetzen und erwartet hier künftig eine „spannende Aufgabe“. Erste Herausforderungen sieht sie innerhalb der lange vakanten (ohne festen Seelsorger) Gemeinden in Besuchen bei den Familien der Dörfer. Dorthin wie in dem Heimburger Gemeindehaus wird sie verlässlich dienstags, donnerstags und freitags etwa von 9 bis 18 Uhr erreichbar und ansprechbar sein.

Weiterhin liegt der Pastorin die Kinder- und Jugendarbeit in den Gemeinden am Herzen. Vielleicht anknüpfend an die Ambitionen des ihr selbst leider unbekannteren früheren Hüttenroder Pfarrers Hansgeorg Marschke, der dort bereits zu DDR-Zeiten Meilensteine in der heimischen Kirchengemeinde gesetzt hatte.



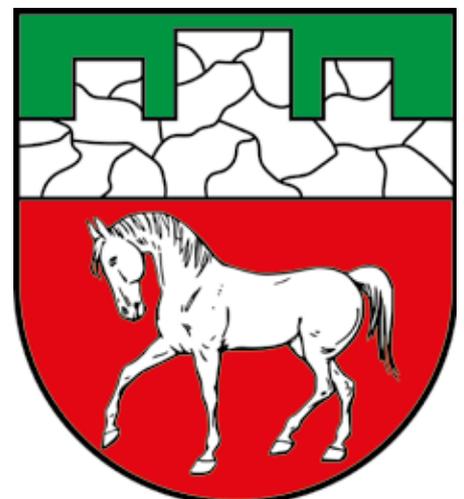
Lesespaß für die Heimburger

Wie der Ortschaftsrat mitteilt, gibt es in Heimburg jetzt auch einen öffentlichen Bücherschrank, dieser befindet sich im „Alten Amtshaus“. Literaturbegeisterte Leserinnen und Leser können immer montags von 16 bis 18 Uhr Bücher entnehmen oder eigene Bücher einstellen. Christian Försterling gehörte zu den ersten Nutzern. Das Ausleihen der Bücher erfolgt ohne jegliche Formalitäten und ist kostenfrei. Gelesene Bücher werden einfach wiedereingestellt, damit auch andere sich daran erfreuen können. Es wird darauf hingewiesen, dass politische, religiöse oder pornografische Schriften nicht erwünscht sind und entfernt werden.

Timmenrode hat ein neues Wappen

Auch als Ortsteil der Satdt Blankenburg (Harz) ist Timmenrode berechtigt, ein Wappen zu führen. Es hat sich allerdings in seiner Funktion und Bedeutung gewandelt: Ein Ortswappen ist kein Hoheitszeichen mehr, sondern Symbol der lokalen Identität. Es kann außerhalb von Amtshandlungen vom Ort bei Festen und Veranstaltungen sowie von Vereinen geführt werden, nicht jedoch in einem Siegel oder für Beurkundungen. Das Wappen von Timmenrode lehnt sich weitgehend an das bisher geführte an und nimmt Bezug auf historische und gegenwärtige Besonderheiten:

Das weiße Ross erinnert an die Zugehörigkeit des Ortes an das durch die Wellen vertretene Herzogtum Braunschweig. Die silbernen Zinnen beziehen sich auf die als „Hamburger Wappen“ bezeichnete Felsformation der Teufelsmauer. Im Unterschied zu einer künstlich geschaffenen Mauer ist diese nicht linear, sondern unregelmäßig gefügt. Rot und Grün sind traditionelle Farben, wobei sich das Grün auf die natürliche Umgebung des Orts bezieht. Der Ortschaftsrat von Timmenrode hat das Wappen in seiner Sitzung am 7. Dezember 2018 bestätigt.



Seibt
METALLBAU

Tel. 03944/369749
Fax 03944/366601
www.Metallbau-Seibt.de
e-mail: Metallbau-Seibt@t-online.de

Lerchenbreite 9
38889 Blankenburg

Treppen —
Zaunanlagen —
Geländer, Gitter —
Stahlkonstruktionen —
Garagen- und Torwege —
anspruchsvolle Schmiedearbeiten —
Autom. Schiebe- und Drehtoranlagen —



03944 2024
Autotelefon: 0172 3700500
Fax: 03944 354168

Taxi Blauwitz

Rollstuhltaxi und Kleinbusse
Krankenfahrten für alle Kassen
Kleintransporte



Sylvio Blauwitz | Rohdenbergstraße 15 | 38889 Blankenburg/Harz

SENIOREN-WOHN-PARK®
THALE



Wir suchen:

- examinierte Pflegefachkräfte in Voll- oder Teilzeit
- Pflegehilfskräfte für 30 Stunden
- Gastronomiemitarbeiter für 30 Stunden
- Koch/Köchin für 30 Stunden

Weitere Informationen: Tel. 0 39 47 - 4 40
E-Mail: swp-thale@mk-kliniken.com
www.senioren-wohnpark-thale.de

Goetheweg 4 · 06502 Thale
Ein Unternehmen der MK-Kliniken AG
mehr als 30 Jahre kompetente Erfahrung

Erfahrene und engagierte Gesundheitsberatung in Blankenburg (Harz)






KLOSTER
A P O T H E K E

Annette Dumeier
Ludwig-Rudolf-Str. 2
38889 Blankenburg
Tel. 03944 900033




SONNEN
A P O T H E K E

Annette Dumeier
Husarenstr. 27
38889 Blankenburg
Tel. 03944 64350

*gegen eine Schutzgebühr
in Höhe von 14,95 EUR

Beweglich bleiben im Alter. Wir messen Ihre Knochendichte vom 25.03. - 29.03.2019. Jetzt anmelden!* Telefon 03944 90 00 33

www.klosterapotheke-blankenburg.de & www.sonnenapotheke-blankenburg.de



FAHRZEUGREPARATUR, ANHÄNGERVERKAUF & -VERMIETUNG

Priesterjahn Automobile



Freie Werkstatt



Meisterservice für alle Marken

Liebe Kundinnen, liebe Kunden der Priesterjahn Automobile, seit 1997 werden hier in bewährter handwerklicher Tradition und viel Liebe zum Detail Ihre Fahrzeuge repariert und gewartet.

Ab 26.03.2019 übernehme ich wieder die Geschäftsführung und den Werkstattservice am Standort.

Mein Team und ich freuen sich darauf, Ihnen auch zukünftig einen vollumfänglichen Service „Rund um das Auto“ anzubieten.

Herr Alexander Horn beendet hier seine Selbstständigkeit und verlässt den Betrieb, ich danke für die geleisteten Dienste und sein Engagement und wünsche ihm für die Zukunft alles Gute und viel Erfolg.

Mirko Priesterjahn KFZ-Technikermeister

fon Werkstatt: 03944/63406

mail: priesterjahn.automobile@t-online.de

fon Anhänger: 03944/9547999

www.priesterjahn-automobile.de



FAHRZEUGHANDEL

NK Automobile

Wir kaufen täglich:

- PKW, Transporter, LKW, Busse
- Old- und Youngtimer, auch beschädigt und Projektaufgaben
- Nutzfahrzeuge aller Art auch Sonderaufbauten
- Baumaschinen und Zubehör
- Wohnmobile, Wohnwagen, Boote und Zubehör
- Motorräder, Roller und e-Bikes
- Motor-, Getriebe- und Unfallschäden

fon: 0170/3068300

mail: info@nk-automobile.de



WEINBERGSTR. 17

38889 BLANKENBURG